



Zeitung für Eberstadt, Mühlthal
Bessungen und Heimstättensiedlung

Auflage: 45.000 Exemplare

Lokalanzeiger

27. Januar 2006 • 16. Jg. • Ausgabe 2

Herausgeber: Ralf-Hellriegel-Verlag • Waldstraße 1 • 64297 Darmstadt

Fon: 0 61 51/8 80 06 - 3 • Fax: 8 80 06 - 59 • Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de • Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Aus dem Inhalt

Mühlthal
Emil und die Detektive 2

Darmstadt
Das Wirtshaus
im Spessart 6



Darmstadt/Eberstadt/Mühlthal
Neujahrsempfänge 6

Darmstadt
Erster Darmstädter
Musikpreis verliehen 7

Sonderseiten

SV Eberstadt Karneval 4

Narrenspiegel 5

Chic & Fit
ins neue Jahr 7

Nächste Ausgabe

10. Februar 2006

Redaktionsschluß

6. Februar 2006

Anzeigenschluß

3. Februar 2006



**blumenecke
borger**
thomasstraße 9 • 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung
in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Wir liefern aus
in Darmstadt
und Umgebung

Grenzgang in Nieder-Ramstadt

MÜHLTAL (GdEM). Der traditionelle Grenzgang im Mühlthaler Ortsteil Nieder-Ramstadt findet in diesem Jahr am 5. Februar statt. Dazu sind alle Mühlthaler, insbesondere die des Ortsteiles Nieder-Ramstadt, herzlich eingeladen.

Um 11 Uhr treffen sich die Wanderer am OHI Steinbruch. Von dort aus geht es über die Odenwaldstraße am Hotel Waldesruh vorbei zum Viermäcker der Grenzen von Bessungen, Nieder-Ramstadt, Traisa und Ober-Ramstadt. Dann geht es weiter über die Lochschneise in Richtung Westen über die B449 bis zum Ludwigsweg. Vorbei an Waltersteich, Mathildentempel und Papiermühle wird dann zur Boshelgrillhütte gewandert. Dort werden die Grenzgänger von den Mitarbeitern des Bauhofs mit einer kräftigen Mahlzeit erwartet.

2. Waschebächer Winterkerb

MÜHLTAL (ng). Am 4.2. veranstaltet der Kerweverein Waschenbach seine 2. Waschebächer Winterkerb. Diese findet auf dem Platz neben der Turnhalle in der Mühlbergstraße in Waschenbach statt. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr und ab 20 Uhr spielt Jigger Jam. Geboten werden unter dem großen Schirm des Kerwevereins neben heißen auch kalte Getränke und für das leibliche Wohl wird auch bestens gesorgt. Der Kerweverein wird den Platz kräftig einheizen sodass niemandem kalt wird trotzdem sollte man an die richtige Kleidung denken.



Platzvergabe in den Kindertagesstätten in Eberstadt

EBERSTADT (hf). Wenn ihr Kind drei Jahre ist oder bis zum Sommer drei Jahre alt wird und eine Kindertagesstätte in Eberstadt besuchen soll, dann sollte es jetzt angemeldet werden. Alle Eberstädter Kindertagesstätten werden in der ersten Februarhälfte die Platzzusagen für die Kinder ausgeben, die im Sommer aufgenommen werden sollen. Die Rückmeldung, ob der angebotene Platz angenommen wird, muß dann bis Ende Februar in der Kindertagesstätte vorliegen.

Kommt keine Rückmeldung, kann der Platz dem Nächsten auf der Warteliste angeboten werden. Wurde das Kind in mehreren Kindertagesstätten angemeldet, kann es sein, daß man im Februar mehrere Platzzusagen erhält. Dann muß bis Ende Februar zurück gemeldet werden, welcher Platz angenommen wird. Es wäre schön, wenn den anderen Anbietern abgesagt wird. Dann können im März die noch freien Kindertagesstätten-Plätze vergeben werden.



50 INTERNATIONALE NACHWUCHS-KÜNSTLER stellen am Sonntag (29.) ihre Werke im Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt aus. Eine von der Galerie Granec und Mitteldorf gegründete Künstlergruppe schickt die Wanderausstellung mit 250 Ölgemälden auf die Reise durch Europa. Die Arbeiten umfassen ein breites Spektrum an Stilrichtungen und Techniken – konventionell, gespachtelt oder in Baumwollfasertechnik, von gegenständlichen Werken bis zu modernen Arbeiten. Die Ausstellung ist von 10-17 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. (Bild: hf)

GANZ SCHÖN BEGEHRT.

Jeder will sie haben. Die Traumobjekte in Darmstadt, Eberstadt, Seeheim, Pfungstadt und an der Bergstraße. Zum Kaufen. Zum Mieten. Zum Schönwollen. Darum sind wir kontinuierlich auf der Suche nach Häusern und Wohnungen – zum Verkauf und zur Vermietung.

Als Ihr fairer und kompetenter Partner in puncto Immobilien, Finanzierungen und Wertermittlung bieten wir Ihnen die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Werbung bis zum Vertragsabschluss. Rufen Sie uns einfach unverbindlich an – wir beraten Sie gerne.



Mitglied im
Ring Deutscher Makler

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88
Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

SCHUH WEISHAAR **Tolle Angebote** **TEXTIL WEISHAAR**

STOP Verlängerung 3-für-2-Aktion vom 8.1.06 bis 8.2.06

STOP Verlängerung 3-für-2-Aktion vom 8.1.06 bis 8.2.06

3 Artikel aussuchen – 2 Artikel bezahlen
günstigster Artikel*
ist **kostenlos**

*von der Aktion ausgeschlossen sind Textilien der Firmen Cecil, Esprit, Tom Tailor, Street One, S. Oliver und edc.

64367 Nieder-Ramstadt
Industriestraße 5
Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Adria
CAFÉ-BISTRO

NEU! Jetzt auch samstags geöffnet!

Inh.: Antonio Pascetta
CITY-ARKADEN EBERSTADT
Georgenstraße 32-36
64297 Darmstadt
Telefon:
0 61 51/9 51 91 69
Neue Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-19 h
Samstag 8-13 h
Sonntag 10-19 h

DINNER IM KERZENGLANZ
– Unser Valentinsangebot –

Lassen Sie sich verwöhnen! Im Kerzenlicht und in einer gemütlichen Atmosphäre werden wir Ihnen ein **Candle Light 3-Gänge-Menü** servieren. Sie können auch aus unserer Valentinskarte wählen.

Ihr Adria-Team
Reservierung erbeten unter Telefon: 0 61 51/9 51 91 69

14.2.06
ab 19 Uhr

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt
Das fängt ja gut an!!

Elisabethen Pur
ohne Kohlensäure
6x 1,5 l zzgl. Pfand
11 = 0,49 €
€ **4,49**

Urquelle
still o. aktiv
12x 1 l zzgl. Pfand
11 = 0,50 €
€ **5,99**

Bad Vilbeler UrQuelle

Schönberger Ur-Pils
20x 0,5 l zzgl. Pfand
11 = 0,80 €
€ **7,99**

Heidelberger Landstraße 235 • 64297 Da-Eberstadt • Tel. 0 61 51/5 53 59

STRAUP
GmbH

Spenglerei und Installation
Heizungsbau • Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt • Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 • Telefax 0 61 51/59 24 86

25 Jahre

**„Darmstädter Hof“
Simmermacher**

NEU Montag, Mittwoch bis Freitag:
3 verschiedene Mittagessen incl. Suppe je **5,50 €**

04. Februar
Schlachtfest vom Schwein

13.-27. Februar
Kunstaussstellung
der Kunststatt Nieder-Beerbach

169 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Kreuzgasse 3 • 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51/5 54 56 • Fax 0 61 51/59 68 68
– Dienstag Ruhetag –
www.darmstaedter-hof-simmermacher.de

Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet.

Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt.

► Neuwagenvermittlung, Jahreswagen und Gebrauchtwagen. Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Abschleppdienst und Unfallinstandsetzung. Waschanlage.

Mercedes-Benz

Bartmann
Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner
und Vermittler der DaimlerChrysler AG
Robert-Bosch-Str. 20 • 64319 Pfungstadt
Fon 06157 80030 • Fax 800330 • www.bartmann.de

**Bremsflüssigkeit
jetzt wechseln.**

Original gut. Express Service.



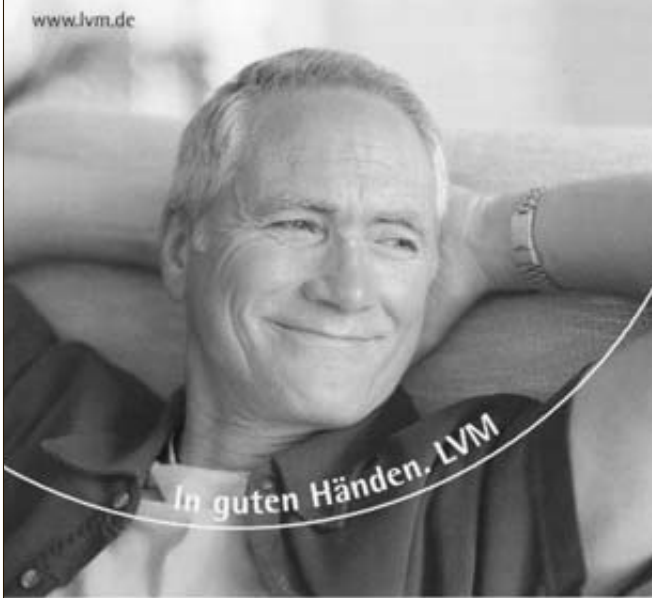
**Original Bremsflüssigkeitswechsel,
inklusive Bremsflüssigkeit:
2 Liter. Für alle Volkswagen Pkw
Bj. 2000 und älter. € 49,-**

Volkswagen Original Teile® 

**Neumann +
Kappler GmbH**
Ihr Partner in DA-Eberstadt

64297 Darmstadt-Eberstadt, Pfungstädter Str. 65
Telefon 06151/54041-42, Telefax 06151/591305
Mo.-Do. 7.00-17.00 Uhr · Fr. 7.00-15.30 Uhr

www.lvm.de



In guten Händen. LVM

**Einmal gestolpert.
Wochenlang gut aufgehoben.**

Wir beraten Sie gern:
LVM-Versicherungsbüro
Otto Lehnst e.K.
Thüringerstraße 1
64297 Darmstadt
Tel. (06151) 947810
www.lehnst.de
o.lehnst@lehnst.lvm.de

LVM 
Versicherungen

AUS DEM RATHAUS

MÜHLTAL (GdeM). Der Mühl-
taler Gemeindevorstand berich-
tet:

- Die Erschließung „Brücken-
weg“, Baugebiet „Am Buch-
wald“, im Ortsteil Waschenbach
ist abgeschlossen. Die Heranzie-
hung zu Erschließungsbeiträgen
wird den Eigentümern der
Grundstücke Gemarkung Was-
chenbach, Flur 1, Nrn. 160/8,
160/10, 160/11, 160/12, 181/7,
256/1, 257, 258, 259, 260 und
261 alsbald bekannt gegeben.
- Der Golf-Club Darmstadt-Trai-
sa teilte mit, daß eine östlich der
Angelteiche stehende Gruppe
Hybridpappeln gefällt und dafür
3-4 standortgerechte Laubbäume
gepflanzt werden sollen.
- Aus den Einnahmen der Ra-
darüberwachung des gemeinsa-

men Ordnungsbehördenbezirks
bekommt die Gemeinde Mühlthal
einen Anteil von 57.023,76 Euro.

- Die hauswirtschaftliche Sperre
für den Bereich „Fahrten gemäß
§§ 7 und 8 der Richtlinien der
Gemeinde Mühlthal über die För-
derung der ortsansässigen Verei-
ne“ wurde aufgehoben.
- Am 16.11.05 fand die Mitglie-
derversammlung des Verschwie-
terungskomitees statt. An der
Versammlung nahmen, neben
den Mitgliedern des Arbeitsaus-
schusses, über zwanzig Mitglie-
der des Verschwiefterungskomi-
tees teil. Das Hauptaugenmerk
wird im kommenden Jahr auf den
Feierlichkeiten zum 25-jährigen
Jubiläum mit Nemours in Mühl-
tal und dem geplanten Jugend-
camp in Nemours liegen.

BESTATTUNGEN

KOLDSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

Jede Menge Ferien! preiswerte Flüge, tolle Pauschalreisen,
schneller **Mietwagenservice**, erholsamer **Familienurlaub**,
sonnige **Kreuzfahrten**, günstige **Sonderangebote**, fachkundige **Beratung...**

Eberstädter Reisebüro Otto Lehnst GmbH Thüringerstraße 1 · 64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51/94 78 50
Internet: <http://www.lehnst.de>

Schmetterling 
Reisebüro


AUS DEN VEREINEN

IM HAUS DER VEREINE fand am 17.1. die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Darmstadt-Eberstadt statt. Verbunden war der Abend mit der Ehrung verdienstvoller Mitglieder. Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Anneliese Achenbach und Lore Breidenbach sowie für 40 Jahre Mitgliedschaft Hans Albert Wilhelm. Im Bild v.l.: Vorstandsmitglied Günter Ehret, 2. Vorsitzender Franz Huschka, Vorstandsmitglied Ludwig Schäfer, Lore Breidenbach und Schriftführer Friedrich Drexler. (Bild: hf)

TV 1876 Eberstadt

Neues Jahr – neue Angebote

(ng). Der TV 1876 Eberstadt hat zu Anfang des Jahres einige neue sportliche Angebote im Programm:

Beckenboden-Training: Theorie und Praxis als Prävention gegen Blasenschwäche und Rückenbeschwerden. 16.2.-4.5. 12 Abende, Do. 16-17 Uhr.

Yoga-Kurs für Anfänger: Yogakurs mit dem Ziel, die Teilnehmer zu innerer Ruhe, körperlicher Kraft und Entspannung hinzuführen. Ab 28. Februar, sechs Abende (17.45-19.15 Uhr).

Nia-Workshop: Eine ganzheitliche Bewegungsform mit Musik bringt Körper, Geist und Seele in Einklang. Das Fitnessstraining der sanften Art ist eine Mischung auf Tai-Chi, Yoga, Tanz und Elementen traditioneller asiatischer Kampfsportarten. 4. März 15-17 Uhr.

Step-Aerobic-Workshop: Gelenkschonendes Herz-Kreislauf-Training für Anfänger und Mittelstufe. 26. März. 11-12.30 Uhr.

Alle Termine finden in der Jahnturnhalle, Eberstädter Marktstraße statt. Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Nähere Infos unter Tel. 0176/21308460 und b.vogt.eb@web.de. Alle Übungsangebote nur mit Anmeldung.

TG 07 Eberstadt

Jedermann-Abteilung

(ng) „Bewegung schafft Wohlbefinden“ – unter diesem Motto startet die TG 07 Eberstadt ins neue Jahr. In folgenden Kursen werden noch freie Plätze angeboten: Bodystyling, montags, 18, 19 und 20 Uhr; Rückenseminar, dienstags, 17.45 Uhr; Yoga, donnerstags, 18.15 und 20 Uhr; Salsa, freitags 19.30 Uhr.

Für keinen der Kurse ist eine Vereinszugehörigkeit erforderlich, sie verringert allerdings die zu zahlende Kursgebühr. Alle Kurse finden im Gymnastikraum der TG 07 in Eberstadt in der Schloßstraße 39 statt. Die kostenlose Teilnahme an einer unverbindlichen Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Weitere Informationen über die Telefonnummern 06157/2310.

DER SV 1911 TRAIISA hat sein sportliches Angebot um Ju-Jutsu erweitert. Jutsu ist eine der vielseitigsten Sportarten und fördert die harmonische Körperentwicklung. Die Übungsformen des Ju-Jutsu liegen in der Selbstverteidigung, somit bringt die Ausübung nicht nur Fitness, sondern erfüllt auch das menschliche Grundbedürfnis nach Sicherheit und Unversehrtheit. Wegen seiner defensiven Ausrichtung ist Ju-Jutsu für alle Altersgruppen geeignet. Schnupperkurse in Ju-Jutsu begannen in dieser Woche und finden im Bürgerhaus Traisa statt. Kinder, Jugendliche und selbstverständlich auch Erwachsene sind herzlich willkommen. Nähere Info und Anmeldung unter 06154/630614. (Bild: hf)

Hallenfußball-Turnier

MÜHLTAL (ng). Am 18. und 19. Februar veranstaltet die JSG Nieder-/Ober-Beerbach in der Kreis-sportthalle Nieder-Ramstadt ihr 2. Hallenfußballturnier für Jugend-mannschaften. Samstags stehen die Spiele der D- und G-Junioren an, sonntags suchen die E2 und F2-Juniorenmannschaften die beste Hallenmannschaft. Neben der JSG sind dabei: KSG Brandau, FCA Darmstadt, Germania Pfungstadt, SV Traisa, TSG Wixhausen, SKV Hähnlein und FTG Pfungstadt, TSV Nieder-Ramstadt, Seeheim-Jugenheim, TuS Griesheim, Germania Eberstadt, TV Crumstadt, FC Niedernhausen, Concordia Gernsheim, SG Malchen.

Die Kinder freuen sich über zahlreiche Unterstützung, da auch mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist.

TSV Nieder-Ramstadt

Neuer Step-Aerobic-Kurs

(ng). Erneut im Angebot des TSV Nieder-Ramstadt ist ein Step-Aerobic-Kurs für Mitglieder und Nicht-Mitglieder im kleinen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt, jeweils mittwochabends von 18.30-19.30 Uhr. Startertermin für den 12-Wochen-Kurs ist der 22. Februar. Infos und Anmeldungen bei Übungsleiterin Petra Krannich, Tel.: 06151/601406, Mobil: 0179/2991115, E-Mail: p.krannich@web.de und auf der Homepage des Vereins: www.t.s-v.de

TV Nieder-Beerbach

Basketball für Kinder

(ng). Der Turnverein Nieder-Beerbach bietet freitags von 14-15 Uhr in der Jahnturnhalle Basketball für Kinder im Grundschulalter an. Spaß am Spiel steht dabei im Vordergrund.

SV 1911 Traisa

Fitness- und Gesundheitsangebote

(hf). Der SV 1911 Traisa bietet viele interessante Fitness- und Gesundheitstangebote an. Für Fitness stehen Schwitz-Fit, Step-Aerobic, Body-Press, Eltern-/Baby-Kurse, Fitnessgymnastik für Mütter mit Kinderbetreuung, Bodytoning, Männerfitness, Geselliges Tanzen, Fitness ins Alter, Rückenfitness und Nordic-Walking Kurse. Für Gesundheit stehen Wirbelsäulengymnastik, Pilates, Yoga, Mollig und Mobil und Funktionelle Gymnastik. Die Kurse finden sowohl morgens als auch abends statt.

Wer hat Spaß

Auch für Kinder gibt es ein breit gefächertes Angebot, u.a. „Dance and Moves“ für 10-14-jährige, Einradfahren und Jonglieren ab 6 Jahre, Moderner Kindertanz, Power Kids und vieles mehr. Wenn Interesse an einem oder mehreren Kursen besteht, kann man das komplette Programm unter www.svttraisa.de anschauen oder bei Heike Benz-Klink Tel. 06151/144578 anfordern.

H. WINDECK
Containerdienst

An der Flachsrose 7a
64367 Mühlital
Telefon 06151/14 85 58
Telefax 06151/14 13 01

Firmenchefs, Freiberufler und Gewerbetreibende aufgepasst!



Unsere neue Stationskarte ist da!

- Bargeldlos tanken
- Bundesweite Akzeptanz
- Punkte sammeln mit **Shell CLUBSMART**

Über weitere Vorteile und Sonderkonditionen informieren wir Sie gerne hier an der Station. Sprechen Sie uns an.



Shell Station Andreas Falk GmbH
 Walter-Rathenau-Str. 1 · 64297 Darmstadt
 Telefon: 0 61 51/5 71 23



**Gute Noten machen
sicher!**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder

0800 / 19 14 28 00 gebührenfrei

Beratung vor Ort: 15.00 - 17.30 Uhr
Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 / 2. OG,
Tel. 06154 - 19 14 18
Pfungstadt, Eberstädter Str. 34-36,
Tel. 06157 - 19 14 18

**Vorbereitung auf die
Abschlussprüfung**

www.schuelerhilfe.de



Schülerhilfe!

„Emil und die Detektive“

MÜHLTAL (GdeM). Die Jugendförderung der Gemeinde Mühlthal veranstaltet am 12. Februar von 15 bis 18 Uhr das Kinder-Aktions-Kino. Eingeladen sind alle Mühlthaler Kinder zwischen sechs und 11 Jahren. Die Kosten betragen 1,50 Euro. Wichtig: Diese Veranstaltung findet ausnahmsweise im Bürgersaal Trautheim, In der Röde 24, statt.

Filmbeschreibung: Der 12-jährige Emil Tischbein wird von seinem Vater nach Berlin geschickt, dort soll er mit der Pastorin Hummel und ihrem Sohn Gustav zwei Wochen seiner Ferien verbringen. Es könnte eine wunderbare Zeit werden, wäre da nicht der Gangster Grundeis, der Emils Ersparnisse klaubt. Bei seinem Versuch, das Geld zurückzubekommen, erhält Emil überraschend Unterstützung von Pony Hütchen und ihrer Bande. Ehe er sich versieht, ist Emil plötzlich in ein halbschwererisches Abenteuer verstrickt...

Anmeldeschluß für diese Veranstaltung ist der 9. Februar. Nähere Auskünfte und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Andrea Haluschka unter Telefon: 06151/136845.

**Wohn(t)räume
gestalten...**

**...mit
Sonnenschutz**

Gewinnen Sie im Sommer
ein weiteres Wohnzimmer
auf Ihrer Terrasse.

**Sonnenschutz
Dachbalkenmontagen
Seitenmarkisen
Sonderanfertigungen**

Ihr Fachmann für
Boden, Wand
und Fenster

**Michael
Knieß**

Raumausstattermeister

Ladengeschäft:
Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt
Tel.: 06151/54407 o. 537062
Mobil: 0171/7513873

www.raumausstattung-kniess.de

Wir sind bekannt für
solide Angebote und
setzen neue Maßstäbe

ERIC PREU

IMMOBILIEN
MANAGEMENT

Heidelberger Landstraße 226 · 64297 Darmstadt
Telefon 06151-5014800 · Fax 06151-5014801
Mobil 0177-3253838 · www.hpimmo.com

Klar verstehen, was der Lehrer meint

Bei Schulproblemen hilft unser spezielles Unterrichtskonzept: maßgeschneiderte Nachhilfe. Optimal auf jeden Schüler abgestimmt. Damit Ihr Kind weiterkommt. Rufen Sie uns an:
Mo.-Fr., 14-17 Uhr.

PÄDAGOGISCHE
SCHÜLER-
FÖRDERUNG

DA-Eberstadt, Pfungstädter Str.16 ☎06151/506269 www.rm.schueler-foerderung.de

1863

GmbH

DÄCHERT

ZIMMEREI + DACHDECKEREI

• NEU-, ALT + INNENAUSBAU
• BEDACHUNGSARBEITEN
• DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC.
• FASSADEN, ISOLIERUNGEN
• SANIERUNGEN, REPARATUREN
• GEBÄUDEENERGIE-BERATUNG

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 06151-9479010 · Fax: 9479009
eMail: info@holzbau-daechert.de

EBERSTÄDTER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Apotheken
28.1. Donnersberg-Apotheke
Ahastraße 24, Darmstadt
☎ 06151/312916
29.1. Engel-Apotheke
Rheinstraße 7-9, Darmstadt
☎ 06151/995830
1.2. ab 14.30h Post-Apotheke
Eberstädter Marktstr. 18,
Eberstadt
☎ 06151/57054
ab 18.30h Heimstätten-Apotheke
Heimstättenweg 81c, Darmstadt
☎ 06151/311811
4.2. Sonnen-Apotheke
Heinrichstr. 44, Darmstadt
☎ 06151/44734
5.2. Apotheke Dr. Budde
Neckarstr. 14, Darmstadt
☎ 06151/24080
8.2. ab 14.30h Central-Apotheke
Heidelberger Landstr. 230,
Eberstadt
☎ 06151/55219
ab 18.30h Einhorn-Apotheke
Ludwigsplatz 1, Darmstadt
☎ 06151/23080

ASB
„ASB-Servicetelefon“, werktags
zu sozialen Themen wie Essen
auf Rädern, Fahrdienste für ältere
und gehbehinderte BürgerInnen,
Hausnotrufdienst, mobile soziale
Dienste, häusliche Krankenpfle-
ge, Krankenrückholdienst:
☎ 0800-1921200 (gebührenfrei)
Lebensrettende Sofortmaßnah-
men“ jeden Samstag 8-16h, Seh-
test möglich, ASB-Lehrrettungs-
wache, Pfungstädter Str. 165
Sonderschulung „Erste Hilfe am
Hund“ für Gruppen und Vereine
auf Anfrage, 06151/50530

FFW Eberstadt
- Einsatzabteilung -
27.1. 20h Unterricht

Frankensteiner Spinnstubb
1.2. 20h Haus der Vereine,
Oberstraße 16,
Info-☎: 52816 Annette Stahl

Malteser Hilfsdienst
„Lebensrettende Sofortmaßnah-
men für Führerscheinbewerber“,
jeden 2. und 4. Samstag im Mo-
nat, Adelungstr. 41, Info zu o.g.
Kursen und zu weiteren Ausbil-
dungsangeboten unter
☎ 06151/25544
Medikamentenbringdienst mitt-
wochs und an den Wochenenden
☎ 06151/22050

Odenwaldklub OT Eberstadt
29.1. Auf dem Odenwälder
Schmetterling: Alemannenweg
Teil I, Info-☎ 06151/52594

Christl. Gem. Eberstadt
sonntags 10.30h bibl. Vortrag
mittwochs 19.30h Bibel- und
Gebetsstunde
donnerstags 19h offener Bibel-
gesprächskreis

Ev. Christuskirchengemeinde
29.1. 10.30h Ökum. Gottes-
dienst in Ev. Kirchengemeinde
Darmstadt-Eberstadt-Süd z. Ab-
schluß d. „Gebetswoche zur
Einheit der Christen“
5.2. 10h Abendmahlsgottesd.

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde
5.2. 10h Gottesdienst mit
Abendmahl
10-11.30h Kindergottesdienst
(ab 4 J.)

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd
27.1. 10h Gottesdienst, Kurt-
Steinbrecher-Haus
29.1. 10.30h Ökum. Gottesdienst
3.2. 10.15h Gottesdienst, Kurt-
Steinbrecher-Haus
5.2. 11h Gottesdienst mit
Abendmahl

Ev. Marienschwesternschaft
29.1. 9.30h Messe m. Abendm.
12.2. 9.30h Messe m. Abendm.

Ev. Stadtmission Eberstadt
sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. P. Canisius
27.1. 16h Eucharistie
29.1. 17.30h Eucharistie
31.1. 16h Eucharistie
3.2. 16h Eucharistie
5.2. 17.30h Eucharistie
7.2. 16h Eucharistie

Kath. Kirche St. Georg
27.1. 17.30h Rosenkranz
18h Eucharistie
31.1. 17.30h Eucharistie
3.2. 17.30h Rosenkranz
18h Eucharistie mit Austeilung
des Blasiussegens
4.2. 17.30h Beichtgelegenheit
18.30h Eucharistie
5.2. 10.30h Eucharistie/Kinder-
wortgottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef
28.1. 17.30h Beichtgelegenheit
18.30h Eucharistie am Vorabend
29.1. 9.30h Eucharistie
30.1. 9h Eucharistie
2.2. 19h Eucharistie m. Austei-
lung d. Blasiussegens
4.2. 15.30h Segnungsandacht
der Täuflinge
5.2. 9.30h Eucharistie
6.2. 9h Eucharistie
9.2. 14.30h Eucharistie,
anschl. Seniorennachmittag



AUF EIN AUSGEFÜLLTES JAHR konnte der Gesangverein Harmonie 1889 bei seinem Neujahrstreffen am 21. Januar zurückblicken. In seiner Ansprache dankte der 1. Vorsitzende Emil Geißler den Aktiven und Helfern für ihren engagierten Einsatz und ließ die Höhepunkte des vergangenen Jahres Revue passieren. Im Anschluß überreichte der Ehrenvorsitzende des Sängerkreises Darmstadt-Stadt, Rudi Fornoff die Silberne Ehrennadel des Hessischen Sängerbundes an Gerd Schuhmann für seine 25-jährige aktive Sängertätigkeit. Auf unserem he-Bild (v.l.): 2. Vorsitzender Helmut Fischer, Gerd Schuhmann, Rudi Fornoff und Emil Geißler.

Besuchsdienstkreis informiert

MÜHLTAL (ng). Am 31.1. um 20 Uhr laden die ev. Kirchengemeinden Nieder-Beerbach und Frankenhausen gemeinsam mit Frau Butina-Allmann zu einem „Infoabend Besuchsdienstkreis“ ins Gemeindehaus ein. Ziel ist es, Menschen, die eine neue ehrenamtliche Aufgabe suchen, für den Besuchsdienst zu gewinnen.

Stadtmission Eberstadt startet im Januar mit neuen Veranstaltungen

EBERSTADT (ng). Zu Beginn des Jahres wird es wieder laut im Haus der Stadtmission Eberstadt in der Büschelstraße 22. Für Kinder und Teenies werden eigene Gruppenstunden angeboten. Spiel, Sport und Spaß stehen genauso im Vordergrund wie das Hören und Erleben biblischer Geschichten. Am Donnerstag (26.1.) startete der Kindertreff von 16.30-17.30 Uhr. Hier sind alle Kinder von 5-7 Jahren eingeladen. Heute (27.) beginnt die Jungschar für Mädchen und Jungen im Alter von 8-12 Jahren (16-17.30 Uhr). Geleitet werden die Kreise vom Prediger der Stadtmission, Markus Fuchshuber.

Bücher.

Ob Fachbuch, Bestseller, Krimi, Taschen- oder Kinderbuch - Sie finden bei uns ein gut sortiertes Angebot namhafter Verlage.
Übernacht-Service für mehr als 1 Million Lagertitel! Bis 18.30 Uhr bestellte Bücher sind am nächsten Morgen ab 9 Uhr abholbereit!

neu an der Modaubrücke
BUCH GOLDMANN
Ihre Buchhandlung mit dem freundlichen Service.
Heidelberger Landstraße 228
DA-Eberstadt
Telefon 06151 - 91 83 073

STELLENMARKT

Die Gemeinde Mühlthal sucht
ab 1. März 2006
Mitarbeiter/Mitarbeiterin
ganztags, zunächst befristet auf 1 Jahr
für die gemeindliche Grünkolonne.

Das Arbeitsgebiet umfasst schwerpunktmäßig die Pflege der Grünanlagen wie Rasenschnitt, Unkrautbeseitigung, Neuanpflanzungen, Baum- und Heckenschnitt usw. Eine Ausbildung als Gärtner/in, Landwirt/in oder vergleichbar ist notwendig. Alle Bewerber/innen haben, unabhängig von dieser Grundzuordnung, ggf. alle bei einem Gemeindebauhof üblicherweise anfallenden Arbeiten in der gesamten Gemarkung Mühlthal zu verrichten. Führerschein (mind. Klasse B) ist erforderlich. Gemäß Hess. Gleichberechtigungsgesetz sind für diese Stelle Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

ab 1. April 2006
Reinigungskraft
zunächst befristet auf 1 Jahr

für das Bürgerzentrum mit Foyer sowie die Räumlichkeiten des Bauhofes im Ortsteil Nieder-Ramstadt

für insgesamt 25 Std./Woche. Die Berietschaft zur gegenseitigen Vertretung mit den Reinigungskräften im Rathaus, den beiden gemeindeeigenen Kindergärten, das Feuerwehrgerätehaus Nieder-Ramstadt sowie die Jugend- und Seniorenförderung in Urlaubs- und Krankheitsfällen wird vorausgesetzt.

ab 1. September 2006
Auszubildende/n
für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r der
Fachrichtung Kommunalverwaltung

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Vorausgesetzt wird ein Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand.

Die Vergütung erfolgt jeweils nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. (TVöD). Bewerbungen von Personen aus Mühlthal oder der näheren Umgebung sind besonders erwünscht.

Interessenten/Interessentinnen bewerben sich bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Passbild, Zeugnisse, Führerscheinklasse) schriftlich bis spätestens 17. Februar 2006 beim

Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal
- Haupt- und Personalamt -
Ober-Ramstädter Straße 2-4 · 64367 Mühlthal
Von persönlichen Vorstellungen bitten wir vorerst abzusehen.
Telefonische Rückfragen bei Herrn Klein (Ausbildungsstelle),
Tel. 06151/1417141 und Herrn Heisel, Tel. 06151/1417144.

Erfahrene,
deutschsprachige
Reinigungskraft

für Unternehmen in
Darmstadt-Eberstadt
gesucht,
**2x wöchentlich
je 4 Stunden.**
Bezahlung nach
Stunden auf
400-Euro-Basis.
Tel. 061 51-540 27

Frühjahr-/Sommer-Basar
MÜHLTAL (ng). Der Frühjahr-/Sommerbasar des Spielkreises der ev. Kirchengemeinde Traisa findet am 11. März von 14 - 17 Uhr im Bürgerhaus Traisa statt. Schwangereneinlaß um 13 Uhr. Bitte keine Taschen mit in den Verkaufsraum nehmen! Anbieternummern können am 4. März von 9-9.30 Uhr unter Tel. 148169 für 4 Euro erworben werden. Es muß angerufen werden, da die Vergabe eine halbe Stunde später an einem anderen Ort stattfindet. Infos unter o.g. Rufnummer.

MÜHLTALER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Ärztlicher Notdienst Mühlthal
Den ärztlichen Notdienst von Samstag 8h bis Montag 7h und Mittwoch 14-23h übernimmt:
28./29.1. Dr. Neumann
Schulstr. 4
☎ 06151/14235
4./5.2. Dr. Khalil
Dornwegshöhrstr. 6
☎ 06151/14036

Apotheken
28.1. Donnersberg-Apotheke
Ahastraße 24, Darmstadt
☎ 06151/312916
29.1. Engel-Apotheke
Rheinstraße 7-9, Darmstadt
☎ 06151/995830
1.2. ab 14.30h Post-Apotheke
Eberstädter Marktstr. 18,
Eberstadt
☎ 06151/57054
ab 18.30h Heimstätten-Apotheke
Heimstättenweg 81c, Darmstadt
☎ 06151/311811
4.2. Sonnen-Apotheke
Heinrichstr. 44, Darmstadt
☎ 06151/44734
5.2. Apotheke Dr. Budde
Neckarstr. 14, Darmstadt
☎ 06151/24080
8.2. ab 14.30h Central-Apotheke
Heidelberger Landstr. 230,
Eberstadt
☎ 06151/55219
ab 18.30h Einhorn-Apotheke
Ludwigsplatz 1, Darmstadt
☎ 06151/23080

DRK Nieder-Beerbach
30.1. 20h Gruppenabend

FFW Frankenhausen
- Jugendfeuerwehr -
montags ab 19h
Kindergruppe „Die Löschzwerge“ (8 - 10 J.)
alle 14 Tage montags ab 17h

Gemeindebücherei N.-Beerbach
geöffnet dienstags 14.30-16.30h
+ freitags 14.30-16.30h

Die Welt ist scharf

Der Sitz Ihrer Brille verschlechtert sich mit der Zeit. Ihre Augen leider auch. Verpassen Sie nicht den richtigen Augenblick, um Ihre Brille wieder optimal auf Ihre Sehleistung einstellen zu lassen. Gönnen Sie sich eine kostenlose und unverbindliche Inspektion. Für die intensivste Sinneswahrnehmung: Das Sehen. Sie werden überrascht feststellen, daß die Welt schärfer ist, als sie dachten.

Wir sehen uns!

BEUTEL
Augenoptik

Oberstr. 8 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151/56076 · Fax: 06151/591644
www.beutel.de · kontakt@beutel.de

50
Jahre
FRIEDRICH ROSS

FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-WEISTERBETRIEB

• Badgestaltung aus einer Hand
• Balkon- und Terrassensanierung
• Fliesenverlegung aller Art
• Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 06151 55232 · Fax: 06151 596682
E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de

Gewerbeverein Mühlthal spendet 800 Euro
MÜHLTAL (hf). Der Gewerbeverein Mühlthal e.V. beteiligte sich erneut am Weihnachtsmarkt in Nieder-Ramstadt. Wie versprochen wurde der Erlös des Marktstandes (es wurde neben einer von der Mischung her bemerkenswerten Feuerzangenbowle auch heißer Orangensaft für Kinder ausgegeben) einem caritativen Zweck gespendet. Der

Vereinsvorstand ergänzte den Betrag noch mit eigenen Spenden. Somit konnte der Vorstand des Gewerbeverein noch vor dem Weihnachtsfest Pfarrer Jolie / Katholische Kirchengemeinde Mühlthal einen Betrag von 800 Euro übergeben. Das Geld leitet Pfarrer Jolie an eine in Not geratene Familie in Mühlthal weiter.

Fraktionssitzung
EBERSTADT (ng). Die nächste Sitzung der CDU-Fraktion findet am kommenden Montag (30.1.) in Eberstadt statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich eingeladen. „Ich freue mich, die Stadtverordnetenkollegen, angeführt vom Spitzenkandidaten R. Reisser und dem Fraktionsvorsitzenden Dr. W. Gehrke, in Eberstadt begrüßen zu dürfen!“, blickt der Eberstädter CDU-Vorsitzende Wolfgang Franz der Veranstaltung entgegen. „Bei dieser öffentlichen Veranstaltung werden insbesondere Eberstädter Anliegen diskutiert, aber auch andere Themen der aktuellen Darmstädter Kommunalpolitik können angesprochen werden“, so Franz weiter. Begonnen wird mit einem kurzen Rundgang durch Eberstadt, um sich vor Ort zu verschiedenen Themen ein Bild zu machen. Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Warthalle. Der Abschluß ist ab ca. 19 Uhr in der Gaststätte „Zur Rose“, Schwanenstraße 71. Die CDU-Eberstadt freut sich viele Bürgerinnen und Bürger bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach
29.1. 10.15h Gottesdienst
5.2. 10.15h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt
sonntags 9.30h Gottesdienst,
10.30h Kindergottesdienst
29.1. 9.45h Tauf-Gottesdienst
10.15h Kindergottesdienst
5.2. 9.45h Gottesdienst
10.15h Kindergottesdienst
11h Gottesdienst in
Waschenbach

Ev. Kirchengemeinde Traisa
29.1. 10h Gottesdienst
5.2. 10h Start der Gottesdienstreihe „Kurs06“ mit Abendmahl

Ev. Landeskirchl. Gem. N.-R.
sonntags 18h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühlthal
Kulturhalle, Stiftstraße 47
So 9.30h Gottesdienst
16h amerik. Gottesdienst
Do 17.30-19h Gebet f. Kranke
Fr 17h Mädchenjungschar
18.30h Teenager-Club
20.30h Jugendhauskreis
Sa 10h Pfadfindergruppen

Kath. Pfarramt „St. Michael“
www.gemeinde-st-michael.de
2.2. 18.30h Eucharistie
19h Hl. Messe
3.2. 16h Rosenkranz
5.2. 10.45h Hl. Messe
7.2. 9h Hl. Messe
9.2. 18.30h Eucharistie
19h Hl. Messe

Breitwieser

BESTATTUNGEN

06151-55890
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

GANZ SCHÖN BEGEHRT.

Jeder will sie haben. Die Traumobjekte in Darmstadt, Eberstadt, Seeheim, Pfungstadt und an der Bergstraße. Zum Kaufen. Zum Mieten. Zum Schönwohnen. Darum sind wir kontinuierlich auf der Suche nach Häusern und Wohnungen – zum Verkauf und zur Vermietung.

Als Ihr fairer und kompetenter Partner in puncto Immobilien, Finanzierungen und Wertermittlung bieten wir Ihnen die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Werbung bis zum Vertragsabschluss. Rufen Sie uns einfach unverbindlich an – wir beraten Sie gerne.



Mitglied im
Ring Deutscher Makler

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151 - 9518088
Telefax: 06151 - 9519362
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

FÜR DIE TOLLSTEN DER TOLLEN TAGE! Flippige und märchenhafte Kostüme

SPIELWAREN Hofmann

Heidelberger Landstr. 235 a · DA-Eberstadt · Tel. 0 6151/5 45 27

FTI Reisebüro Bergsträsser

Oberstraße 26 · 64297 Da.-Eberstadt · Tel.: 06151-2788800 · Fax: 2788801
www.reisebuero-bergstraesser.de

Kompetente Fachberatung und Buchung Ihrer Reise zu günstigem Preis erhalten Sie nur bei uns.
Keine Beratungsgebühren!

SALON STRID Ihr Friseur für die ganze Familie

Öffnungszeiten:
Dienstag & Donnerstag 8.30-20.00 Uhr
Mittwoch & Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr

Schloßstraße 5
64297 Darmstadt
Tel. 0 6151 / 59 45 45
www.salon-astrid.de

VOGELSANG
Schmuck mit Charakter

UNIKATSMUCK
ANFERTIGUNG
SERVICE

MEISTERWERKSTATT FÜR PLATIN-,
GOLD- UND SILBERSCHMUCK

Heidelberger Landstraße 200
64297 Darmstadt
Tel. 06151-943485/86

PIZZERIA DA MARIO
Seit 28 Jahren Ihre Pizzeria in Eberstadt

Dienstag = Pizza- und Pasta-Tag
Alle Pizzen und Nudelgerichte nur 5,- €

Donnerstag = Familien-Kombi-Tag
4 Gerichte (Pizza, Pasta oder Salat) nach Lust und Laune kombinieren – für nur 20,- €

Feiern Sie Ihren Geburtstag bei uns
(mind. 2 Personen) und wir laden Sie zum Essen ein!*

Lieferservice
Ab einem Bestellwert von 15,- € täglich von 12-14 und 18-23 Uhr

* Nähere Infos zu unseren Specials direkt in der Pizzeria oder im Internet unter www.pizzeria-damario.de

Pizzeria Da Mario · Eberstädter Marktstraße 2
64297 Darmstadt-Eberstadt · Tel. 0 6151/59 3146

EWWERSCHT HELAU!

SVE 2006

Die Narren der SV Eberstadt, Abteilung Karneval laden ein!

Pünktlich zum 11.11.05 hat die 5. Jahreszeit bei den Eberstädter Narren bereits mit einer tollen Kampagneeröffnung begonnen.

Zu unserer
Prunksitzung am 25. Februar,
besser bekannt als
„Närrisches Ewwersch“
(Beginn 19.11 Uhr)

mögen wir Sie heute herzlich einladen.

Ein qualitativ hochwertiges Programm erwartet Sie an diesem Abend, bei dem unter anderem die „Spargelfinken“ aus Weiterstadt unter neuer Leitung zu altbekannter Stärke aufwarten, alle vereinseigenen Gruppen



ihre Bestleistung geben und viele weitere Höhepunkte auf Ihren Applaus warten.

Ein völlig neu gestaltetes Finale wird unser Publikum begeistern, hierbei wird unsere große Bühne am Waldsportplatz aus allen Nähten platzen.

KARTENVORVERKAUF

dienstags und donnerstags von 16-18.30 Uhr bei
Hilde Smith · Heidelberger Landstraße 270
(Eingang Hinterhaus) · Telefon 0 61 51/15 21 53

Närrische Termine der SVE-Karnevalabteilung

10. Februar	19.31 Uhr	Damensitzung
12. Februar	14.11 Uhr	Seniorensitzung
18. Februar	20.11 Uhr	80s RockHousePop
19. Februar	11.11 Uhr	Rathaussturm
25. Februar	19.11 Uhr	Damen- und Herrensitzung „Närrisches Ewwersch“
26. Februar	14.11 Uhr	Kinder- und Jugendfastnacht

Bergsträßer Weinprobe
am 31.01. um 18.00 Uhr
Pro Person 7,50 € · Voranmeldung erbeten

EWWERSCHTER WEINLÄDCHEN
64297 Darmstadt-Eberstadt
Heidelberger Landstraße 224 · Telefon 06151/9519156

Ausgesuchte deutsche Weine aus fünf Anbaugebieten – Obstweine
Delikatessen zum Wein – Geschenkideen

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-13 Uhr u. 15-19 Uhr
Fr. 10-19 Uhr · Sa. 10-13 Uhr

Imhütte
Südtiroler Spezialitäten

Heidelberger Landstraße 266 · 64297 DA-Eberstadt · Tel. 0 61 51/59 40 33
Mo.-Sa. 17.30-25h · Sonn- & Feiertage 11.30-14.30h & 17.30-25h · Mittwoch Ruhetag
Nebenräume für Ihre Feier von 10 bis 250 Personen

4. Februar: **Nicesfield Trio** Oldies von den 70ern bis heute
Rosenmontag: **Die Hofemer Live** ab 20.00 Uhr
Eintritt jeweils 5,- Euro

Ab sofort: **NUDELKARTE** 30 versch., frische Nudelvariationen
10. Februar: **AUSTERN- & MUSCHELABEND** Bitte vorbestellen!
13.-28. März: **KNÖDELWOCHE** 20 verschiedene mal anders

FOTOSTUDIO SMITH
Inh. Arthur Schönbein

Heidelberger Landstr. 270 · 64297 Eberstadt
Fon 0 61 51 - 59 11 22

Beauty & Nails Wellnesscenter

Kosmetik · Permanent · Nagelstudio
Fußpflege · Massagen · Softpack · Solarium

Heidelberger Landstraße 192 · 64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/50 17 78

GETRÄNKE-MUTH
Fachgroß- und Einzelhandel

NÄRRISCHES EWWERSCHT
Auf zur Fastnacht bei der SVE!!

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie bis zum 28.02.06 3% Rabatt!

Heidelberger Landstraße 253
64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 06151/55359

Ihr TAXI in Eberstadt

ABBONIZIO 0 6151 591766

TAXI

www.TaxiDarmstadt.com

EBERST.MARKT-STR. 2 · 64297 DARMSTADT
FLUGHAFENFAHRTEN · KRANKENFAHRTEN · DIALYSEFAHRTEN
► KLEINBUS BIS 8 PERSONEN ◀

Denken Sie bereits jetzt an den nächsten Sommer und sparen Sie durch die aktuellen Aktionsangebote bares Geld.

Wir beraten Sie gerne:

Michael Knieß
Raumausstattermeister

Ladengeschäft:
Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt
Tel.: 06151/54407 o. 537062
Mobil: 0171/7513873
www.raumausstattung-kniess.de

SPÜR DIE SONNE

Gelenkarmmarkisen zu Sonderpreisen ...
... und der Motor ist auch schon drin!

bettenhaus
KNIESS

Kompetente Beratung und freundlicher Service
rund um Ihren gesunden Schlaf

Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 06151/54407



Narrenspiegel

Gelungene Damen- und Herrensitzung des Darmstädter Carnevalclubs DCC „Open Air von Tupperware“

DARMSTADT (jas). Im Verständnis der Darmstädter hat der Carneval Club gar kein Alter: Fünfzig Jahre, eigentlich ist das noch ein Baby. Im Verhältnis. Wenn man bedenkt, wie uns hier der Feinstaub überrollt hat! 1999 kam die Richtlinie der EU heraus und plötzlich, Zack, 2005 war er da – das graue Monster. Plötzlich! Die Menschen hier sind so,

die Watzevierteler. Und weil Landzettel seinen Darmstädtern die Pointen reichlich und im richtigen Tempo um die Ohren haut, bekommt er, von Sitzungspräsident Ralf Hellriegel angefeuert, gleich die erste Rakete des Abends. Seit Oktober waren die Karten zu der Großen Damen- und Herrensitzung des DCC ausverkauft. Immerhin dabei wurde

Gleich zu Beginn nimmt traditionell der Elferrat an der langen Tafel auf der Bühne Platz. Es muß ein Schelm sein, wer die netten Herren dort oben zählt. Elf, was soll das? Einer mehr oder weniger. Immerhin, wenn Hellriegel durch den närrischen Abend moderiert, bleiben elf Kappen hinter ihm: von Kalli Assmuth bis Werner Weckbach, inklusive dem

Heag Mobilo. Der erste Gruß und Dank des Abends ging an Stifter Harald Fiedler und Prof. Horst Blechschmidt. Hundertzwanzig Jahre Straßenbahn sind darauf abgebildet – die älteste Lok mit Dampf und die jüngste mit Strom. Und so folgen die Highlights Schlag auf Schlag. Es tönen Schunkellieder von und mit



ER GEHÖRT ZU MIR – eine gelungene Tanzeinlage zum Ohrwurm von Marianne Rosenbergs brachte der Elferrat des Darm-

städter Carneval-Club am Sonntag (22.) auf die Bühne im Maritim Konferenzhotel. (Zum Bericht) (Bild: cb)

erklärt Protokollchef „Charly“ Landzettel. Das Wort Tempo gibt es im Wörterbuch der Heiner einfach nicht. Mit stoischer Miene läßt Landzettel bei der ersten Bütenrede dieses Abends die Zwerchfelle beben. Allen hält er den Spiegel vor. Die Politiker müssen hineinschauen, anwesend oder abwesend, die Stadt, das Land, die Welt. Nichts ist dem Narren heilig, weder Vater noch Mutter, weder der bunte Bahnhof („Open Air von Tupperware“) – noch die Nicht-Elite Uni, geschweige denn das „internationalische Darmstadtium“. Der Finger muß tief rein in die Wunde und erst wenn's „weh“ tut, ist es gut. Das merken auch

ordentlich Tempo vorgelegt. Hoffnung für den Oberbürgermeister Walter Hoffmann, der sich in dieser Stadt durch eine geradezu unmenschliche Hektik auszeichnet, wie Landzettel findet: „Das funktioniert hier nicht, Walter“, erklärt er ihm dann auch. Hoffmann ist immerhin der erste Oberbürgermeister seit sieben Jahren bei einer DCC-Sitzung, stellt Hellriegel fest und begrüßt ihn herzlich, genau wie die anderen Herren und Damen Politiker, den Andreas Storm, den Rafael Reißer, die Karin Wolff, etc., und alle anderen illustren Leute im Saal. An diesem Abend ist jeder prominent – was zählt ist der Narrenfaktor.

Vorsitzenden des DCC Heinz Kunz, Horst Oldendorf, dem „Pezi“ und... aber das wird jetzt lang. Auch ein Artikel braucht Tempo. Die diesjährige Große Damen- und Herrensitzung fand wieder im ebenso großen Saal des Hotel Maritim statt und wurde pünktlich um 17.33 Uhr eröffnet. Hellriegel waltet gleich seines Amtes, schön ist das, besonders wenn er die tollen Gardemädels der „Bimmbeeren“ aus Dreieich auf die Bühne holt. Da fliegen die Beine synchron bis an die Nasenspitze und den Orden, den sie nach der Vorführung bekommen, haben sie sich redlich verdient. Gestiftet hat das goldene Stück

Sascha Eck am Keyboard, Günter Dudenhöffer aus der Pfalz gibt den Bräutigam mit Klampfe und Zylinder, ganz in schwarz, ganz platonisch. Die Tanzsportgruppe Neuenhain zeigt mit „Swinging New York“ ihr unglaubliches tänzerisches und akrobatisches Können, so daß die Netzstrümpfe platzen und gleich wieder eine Rakete startet. Willi Görsch wünscht sich Anschluß in einer Anzeige: „Hängebauch sucht Hängebusen“ – und wenn die DCC-Singers auftreten, ist sowieso alles zu spät. Hellriegel, Landzettel, Matthes, Wackerbarth, Hubert und Rügner, singen, kreischen und pfeifen sich durch alle geforderten und nicht geforderten Zugaben. Danach ist nämlich Pause. Bitter nötig. Die Lachmuskeln müssen sich erholen.

Weiter. Der Elferrat kommt diesmal cool. Also die zwölf. In Trench und Sonnenbrille, mit Hut über dem Scheitel oder dem Rest davon. Insgesamt dreimal erklingt an diesem Abend Marianne Rosenbergs „Er gehört zu mir“. Die „wilde Zwölf“ hat das Privileg der Premiere und mit ihrer netten Krawatten-Pointe begeistert sie das Publikum – Tanzlehrerin Evi Euler sei Dank. Danach steigt Adi Guckelsberger als Reisebüro Werbe-Abteilungsleiter in die Bütt, die TSG Künzell präsentiert den sensationellen „Old Ladies Dream“, witzig, spritzig, besonders. Als zum späten Ende hin die aus Mainz angereiste „Spaßmacher-Company“ auf die Bühne steigt, tobt das Darmstädter Publikum, der Bär und das Huhn. Die Musik der Spaßmacher hat was ganz eigenes – bunt, mitreißend und närrisch – und so soll's ja sein. Der „Kübelböck“ aus Mannheim, Peter Schick und die „Dance Company aus Klein-Krotzenburg setzten anschließend den Schlußpunkt unter die gelungene Fastnachtssitzung. Kurz vor zwölf Uhr war dann Schluß. Schon lang, aber keinesfalls langweilig. Und mit ein bißchen Tempo war so mancher, nicht jeder – auch als Darmstädter – gegen halb zwei im Bett.

Narren stürmen Darmstädter Rathaus



TROTZ KLIRRENDER KÄLTE versammelten sich vorgestern (25.) hunderte von Närrinnen und Narrhallesen auf dem Marktplatz und forderten von Oberbürgermeister Walter Hoffmann die Herausgabe des Rathaussschlüssels. Nach anfänglichem Widerstand kapitulierte der Rathaus-Chef. Im Anschluß empfing er die Fastnachter zum städtischen Neujahrsempfang in der Regentstube. (rh)

Rämschter Karnevalisten feilen an den letzten Feinheiten

MÜHLTAL (ng). Die Vorbereitungen der Karnevalisten des TSV Nieder-Ramstadt zu den diesjährigen Sitzungen liegen sozusagen in den „letzten Zügen“. Denn bereits am 11.2. um 19.11 Uhr findet im Bürgerzentrum von Nieder-Ramstadt die Große Damen- und Herrensitzung unter der Leitung von Sitzungspräsidenten Klaus Reibold statt. Daher sind Sitzungspräsidenten Klaus Reibold und Abteilungsleiter Falko-Holger Ostertag voll damit beschäftigt die letzten wichtigen Vorbereitungen für die diesjährige Kampagne zu treffen. Erstmals werden in diesem Jahr nur eigene Gewächse in die Bütt steigen und zeigen, daß so ein tolles Programm dargeboten werden kann. So können die Rämschter Bürger wieder einmal miterleben was für ein Potential auch unter in ihnen schlummert. Die Garden – vier verschiedene Garden treten auf – haben das ganze Jahr über trainiert und fie-

bern darauf, ihr Können zu zeigen. Sicherlich werden sie ein Augenschmaus sein. Schon seit langem bereiten die Büttenedrner ihre Vorträge vor, und werden auch diesmal zur Höchstform auflaufen. Einige neue Elfer werden den alten Stamm verstärken und somit wird das Publikum auch hier neue Gesichter zu sehen bekommen. Auch wird wieder eine Cocktail-Bar geöffnet sein und souverän, in der bewährten Art und Weise von Thomas Fischer (Eiscafé Pinguin) geleitet werden. Für das leibliche Wohl sorgt die Metzgerei Göbel. Sichern sie sich also die wenigen noch verblieben Karten und rufen sie bei Familie Ostertag Tel. 06151/147763, Bergstraße 75 in Nieder-Ramstadt an. In diesem Jahr sind die Plätze nummeriert, so daß jeder Gast seinen festen, vorher bekannten Platz am Tisch erhält. Der Preis liegt wie in den letzten Jahren bei 11 Euro für die Karte.

Närrischer Neujahrsempfang

MÜHLTAL (hf). Der Neujahrsempfang der Abteilung Karneval der Turngemeinde Traisa, der am 22.1. in der Hans-Seely-Halle in Traisa stattfand, wurde durch den Tanz der Gruppe Smarties eröffnet. Nach der Begrüßung durch Abteilungsleiter und Sitzungspräsident Civito Carroccia und Grußworte der anwesenden Gäste ging es an die Ehrung zahlreicher Mitglieder. Den ersten Orden der Kampagne erhielt traditionsgemäß Margot Seely. Für 11 Jahre Mitgliedschaft in der Turngemeinde 1879 Traisa e.V., Abteilung Karneval, erhielten den Flaschenorden in Silber: Fabienne Dascher, Anja Kobelt, Lisa Fischer, Simone Mager, Inga Risberg, Katharina Peinelt, Sabrina Wenner. Für 22jährige Mitgliedschaft mit dem Flaschenorden in Gold wurden Uwe Reichardt und Jutta Vetter ausgezeichnet. Mit der goldenen Anstecknadel mit Brillant für 33 Jahre aktive Zusammenarbeit wurden Norbert Bickelhaupt, Hans Gustav Eckert, Dieter Laufer, Roland Vetter geehrt. Den Narr von Europa in Silber wurde Birgitt Carroccia und der Narr von Europa in Gold wurde Ursula Eckert, durch den Vertreter der FEN Herrn Stasica, überreicht. Den Jahresorden für besondere Verdienste in der Abteilung Karneval wurde an Herbert Wenner und Frau Bergmann übergeben. Die Gesangs- und Showgruppe „Die Kalle“ wurde durch Manfred Kreis, Vorsitzender des Bezirksverbandes Darmstadt der IG

Mittelrheinischer Karneval e.V., mit dem Jubiläumsorden zu ihrem 33jährigen Bestehen ausgezeichnet. Weitere Veranstaltungstermine der Kampagne: 4.2., 1. Damen- und Herrensitzung; 11.2., 2. Sitzung; 18.2., 3. Sitzung; 25.2., Faschingsfeste bei freiem Eintritt; 6.2., Kinderfaschingsfete mit Live-Musik der „Die Kalle“; 28.2., Kinderfaschingstreiben; 5.2. Bunter Nachmittag für Traisaer Senioren in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mühlthal.

Närrische Termine

MÜHLTAL (ng). Der Turnverein Nieder-Beerbach lädt zu seiner närrischen Dorfsitzung am Samstag, den 18. Februar um 19.31 Uhr in die Jahnturnhalle ein. Karten zum Preis von 10 Euro können beim Vorverkauf am 4. Februar ab 10 Uhr in der Jahnturnhalle erworben werden. Anschließend erfolgt der Verkauf über das Papierhaus Schwinn in Nieder-Beerbach. Das Kinderfaschnachtstreiben findet am 19. Februar in der Jahnturnhalle statt und beginnt um 15.11 Uhr.

Seniorenfastnacht

MÜHLTAL (GdM). Für die Senioren in Mühlthal haben sich die TG Traisa, der TSV Nieder-Ramstadt, der TV Nieder-Beerbach und die SKG Nieder-Beerbach wieder bereit erklärt, gemeinsam mit der Gemeinde Mühlthal jeweils eine Fastnachtssitzung für Senioren durchzuführen. Für die Traisaer Senioren heißt es am 5. Februar ab 14.11 Uhr in der Hans-Seely-Halle ein paar schöne Stunden zu verbringen. Zum Abholen oder Nachhausebringen hat sich wie jedes Jahr Fr. Huy, Tel. 1369891, bereit erklärt. Für Trautheimer, Waschenbacher, Frankenhäuser und Nieder-Ramstädter Senioren ist am 12. Februar ab 14.11 Uhr im großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt großes Helau angesagt. Am 24. Februar ab 15 Uhr kann in Nieder-Beerbach in der TV-Halle ein schöner Nachmittag verbracht werden. Rotes Kreuz und Feuerwehr bieten wieder einen Fahrdienst an. Interessenten melden sich bitte bei Frau Kögel, Telefon 1417111.



SCHLAG AUF SCHLAG ging es am vergangenen Wochenende bei der Karnevalabteilung der TG 1879 Traisa. Am Samstag (21.) stürmten die Narren – dem naßkalten Wetter und den verschlossenen Türen trotzend – das Rathaus in Traisa. Nach heftigem Wortgefecht mußte sich Mühlthals Bürgermeister Gernot Runtsch (im Bild l. mit TG-Sitzungspräsident Civito Carroccia) geschlagen geben. Den Schlüssel konnten die Narren erobern – doch die Gemeindegasse war leer, nur ein paar Schokomünzen blieben zum Knabbern. Am Sonntag (22.) folgte der Neujahrsempfang in der Hans-Seely-Halle, zu dem zahlreiche Abordnungen befreundeter Vereine angetreten waren. (Zum Bericht auf dieser Seite) (Bilder: he)



Helfen ist unsere Aufgabe . . .

Erste-Hilfe-Ausbildung in Eberstadt...

- * Für BetriebsersthelferInnen
- * Für FührerscheinbewerberInnen
- * Für Eltern, ErzieherInnen, LehrerInnen
- * Und: Erste-Hilfe am Hund

Arbeiter-Samariter-Bund
OV Darmstadt-Starkenburg
Pfungstädter Str. 165, 64297 Darmstadt

Info- und Service-Telefon:
06151/505-0

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon 0 61 51-647 05
Herdweg 6 – 8 · 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org

Allianz



Rundum Schutz für Ihr Kind

Ein Tag im Leben unserer Kinder steckt voller Überraschungen. Damit steigt leider auch das Unfallrisiko – ein private Kinder-Unfallversicherung schützt zumindest vor finanziellen Folgen.

Wir informieren Sie gern. Hoffentlich Allianz.

Generalvertretung der **Frankfurter Allianz**

Andreas Witkowski

Pfungstädter Straße 46 · 64297 Darmstadt-Eberstadt

Tel. 0 61 51/5 49 00 · Fax 59 16 16

Frühstückstreff in Darmstadt

DARMSTADT (ng). Am 19.2. findet in Darmstadt wieder der „Frühstückstreff für faszinierende Menschen“ statt. Man trifft sich von 11-13 Uhr im KuK Kaffeehaus, Carree 1, in Darmstadt. Die Teilnehmer des Frühstückstreffs sind junge und jung gebliebene, studierende und berufstätige Frauen und Männer, die mit anderen faszinierenden Menschen frühstücken und sich in netter Gesellschaft angeregt unterhalten möchten. Die Veranstaltung ist ehrenamtlich organisiert und kostet deshalb nichts. Jeder Teilnehmer zahlt seine Getränke und seinen Verzehr selbst. Alle Details der Veranstaltung finden sich im Internet unter www.fruehstueckstreff-darmstadt.de. Weitere Termine des

Frühstückstreffs Darmstadt finden am 19.3. und 16.4. jeweils im KuK Kaffeehaus statt. Die Initiative Frühstückstreff ist im Sommer 2001 in Darmstadt entstanden und erreicht inzwischen über 40 Städte in Europa. fruehstueckstreff.de veröffentlicht Termine für nette Menschen, die ihre Freizeit aktiv gestalten und ihren Freundeskreis erweitern möchten. Die ehrenamtlichen Helfer des Frühstückstreffs sind berufstätige Frauen und Männer, die in ihrer freien Zeit interessante Veranstaltungen planen und andere Menschen unentgeltlich dazu einladen. Zum dritten Mal in Folge ausgezeichnet, gehört fruehstueckstreff.de zu den 6.000 wichtigsten deutschen Internet-Adressen.

Die neue Produktion der Hessischen Spielgemeinschaft: „Das Wirtshaus im Spessart“ steht in den Kammerspielen „Ach, könnte das schee sein...“

DARMSTADT (jas). Die neue Produktion der Hessischen Spielgemeinschaft unter Leitung von Anne Georgio ist diesmal lustvoll unter die Räuber geraten. „Das Wirtshaus im Spessart“ ist ein klingender Name, der tief ins kulturelle Gedächtnis gegraben ist. Der Weg des Stückes ist ungewöhnlich. Vom Buch, zum Film, zur Bühne. Das beliebte Märchen von Wilhelm Hauff diente als Vorlage für den Film von Regisseur Kurt Hoffmann. Verändert und angereichert mit einer Liebesgeschichte, zeitkritischen Gags und Ohrwurm-Musik, kam der Film 1958 in die Kinos. Genial und unsterblich darin u.a. Lilo Pulver und Kabarettist Wolfgang Neuss. Vom Film auf die Bühne wurde das „Wirtshaus“ dann erstmals 1977 gebracht. Das Skript von Curt Han-no Gutbrod, die Liedtexte von Günther Schwenn und Willy Dehmel und mit der Musik von Franz Grothe. In dieser Form steht das Wirtshaus nun in den „provisorischen“ Kammerspielen. „Guck, da wo die Anmeldung ist, hab ich früher mein Auto geparkt“, flaxt ein Gast. Die Kulissen von Ruth Spe-mann sind passend zu der noch provisorischen Umgebung, bestechend schlicht. Die grob gemalten Bäume schillern in ungewohnten Farben, die Inszenie-

rung hat bewußt den Werkstattcharakter gewählt. Lebendig wird es nicht durch Effekte, sondern durch die Schauspieler und die eigene Phantasie. Bis hin zur Musik hat man sich an dieses Prinzip gehalten, eine sachliche Begleitung am Klavier plus die Stimmen der Darsteller. Mehr ist es nicht und mehr braucht es nicht. Die Geschichte der aufmüpfigen Komtesse Franziska von und zu Sandau (Jasmin Heist) wird mit Esprit und Leichtigkeit erzählt. Trotz der historischen Kostüme, spinnt die Inszenierung Fäden zur Gegenwart. Die Komtesse ist mit ihrem ängstlichen Verlobten Baron Sperling (Thomas Martin), ihrer Zofe (Marga Hargefeld) und dem Pfarrer (Harald Mehring) auf dem Weg nach Würzburg. Zwischen den düsteren Bäumen des Spessart bricht ein Rad der Kutsche. Nicht ahnend, daß es sich um die Falle einer berüchtigten Räuberbande handelt, folgen die Reisenden dem Rat der beiden herrlichen „Möchtenicht-mehrern“-Räuber Funzel (Reiner Maurer) und Knoll (Dieter Matthes).

DER „ABGELEGTE“ BRÄUTIGAM von Komtesse Franziska, Baron Sperling (Thomas Martin), wird von den Räubern Funzel (Reiner Maurer, l.) und Knoll (Dieter Matthes) „entsorgt“. Szenenbild aus dem neuen Stück der Hessischen Spielgemeinschaft „Das Wirtshaus im Spessart“. (Zum Bericht) (Bild: Barbara Aumüller)

Die Reisegruppe steigt im nahegelegenen Wirtshaus ab, ein zwielichtiger Schuppen, mit Herbergsmutter und Räuberliebchen (wunderbar quirlig die rothaarige Karin Schylla). Während das Ver-

wirrspiel seinen Lauf nimmt, träumen Funzel und Knoll vom letzten Raub zum Ausstieg. Ein ehrbares Leben scheint ihnen ungleich stressfreier. Diese Aktion hier soll das neue Leben möglich machen. Und so gehen die Parteien in den Ring, hier die Guten, da die Bösen, oder doch nicht? Räuberhauptmann Sven Ofner nimmt die Komtesse samt Hofstaat als Geisel. Der geizige Graf von Sandau (Walter Müller), mit dem der edle Gesetzesbrecher noch eine alte Rechnung offen hat, soll Lösegeld zahlen für seine Tochter. Der Graf überlegt lange, ob er sein pubertierendes Gör so unbedingt zurück haben will. Etwas zu lange. Bis er sich entschieden hat, ist die Komtesse selbst aktiv geworden. Jasmin Heist spielt die adlige Jungfrau von forsch bis süß, zwischen Korkenzieherlocken und Stiefeln. Durch einen raffinierten Coup kann sie dem schmucken Räubersmann entkommen und steht plötzlich breitbeinig und in Hosen vor ihrem Vater: Ein ganzer Kerl. Sie will das Lösegeld holen. Pfarrer und Zofe sind noch in der Gewalt der rauen Gesellen, sie gilt es zu retten. Aufstand, das Privileg der Jugend. Die Motivation Geld auszugeben, ist für den Grafen nur leider in diesem Moment gänzlich versiegt. Die Tochter ist wieder da. Er schickt das Militär, um dem Kontrahenten das Handwerk zu legen – das ist billiger. In den Reihen der irre komischen dreispitzgeschmückten Fastnachtstruppe, reckt ein ehemaliger Oberbürgermeister sein Kinn: Peter Benz spielt seine Rolle mit stoischer

Ausdauer und Größe – ein ums andere Mal bleibt sein Holzbajonett oben am Türrahmen der Schloß-Kulisse hängen. Franziska ist entsetzt über ihren Vater, diese Herzlosigkeit! Sie zieht die lieb gewonnenen Stiefel gar nicht mehr aus, sondern geht postwendend zurück zu den Räubern. Als Räubers Geselle. Sie wechselt aus allen Richtungen die Seiten. Und weil sich ihr Verlobter als Weichei und wenig trinkfest erweist und aus Räuber Frosch ein echter Prinz wird, wirft sich die Komtesse doch noch einmal in ein neues Kostüm: Das Hochzeitskleid – und dem Dochnichtmehr-Räuber an den Hals. Und dann tanzt nicht nur der Bär! Seit Dezember 1925 widmet sich die Hessische Spielgemeinschaft den Theaterstücken der Pflege von Darmstädter Mundartstücken. In erster Linie sind das Stücke von Ernst Elias Niebergall und die Neuauflage des „Datterich“ ist auch schon wieder im Gespräch. Aber manchmal finden auch andere Stücke ihren Weg zu der erfolgreichen und aktiven Truppe. So auch diesmal. Man darf gespannt sein, was da noch kommt. Das Potential und die Möglichkeiten lassen auf tolle Stücke hoffen – für die nächsten hundert Jahre. Weitere Vorstellungen im Staatstheater Darmstadt: 15. Februar, 7. und 26. März, 4. und 23. April sowie am 24. Mai.

Auftakt: Neujahrsempfänge in Stadt und Land

RÜCKBLICK UND VORAUSSCHAU waren traditionell das Thema bei den Neujahrsempfängen, die in den vergangenen Tagen in Stadt und Land stattfanden. Bei den Parteien stand vor allem die Kommunalwahl im kommenden März im Vordergrund. Bei der Darmstädter FDP war am 19.1. FDP-Generalsekretär Dirk Niebel zu Gast (Bild oben). Doch auch in den Vereinen lag das Augenmerk auf dem Blick nach vorn. So begrüßte der 1. Vorsitzende des SKV Rot-Weiß Darmstadt am 19.1. im Vereinsheim den Darmstädter Oberbürgermeister Walter Hoffmann, der über das Thema „Planung und Gestaltung der Zukunft des Sports in Darmstadt“ sprach (Bild unten). Bilder links (von oben): SPD Eberstadt am 13.1. im Ernst-Ludwig-Saal, SPD Mühlthal am 14.1. im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt und CDU Darmstadt am 24.1. im Karolinensaal im Haus der Geschichte. (Bilder: rh)

Benefizkonzert

DARMSTADT (ng). Morgen (28.) findet um 19.30 Uhr in der Liebfrauenkirche, Klappacher Straße 46, ein Konzert zum Ausklang der besinnlichen Weihnachtszeit statt. Dargeboten werden Lieder und Texte von Weihnachten bis Lichtmess. Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten der Renovierung des Kirchturms von St. Fidelis wird gebeten.

Dritte-Welt-Essen

EBERSTADT (ng). Am Sonntag (29.) findet von 12-13.30 Uhr im CVJM-Heim in der Schloßstraße 9 das Dritte-Welt-Essen statt. Mitarbeiter servieren Hünerfrikassee mit Reis und Salat. Der Erlös kommt der Weltdienstarbeit des CVJM zugute.

Kindersachen

EBERSTADT (ng). Am 4. Februar von 8.30-12.30 Uhr lädt die ev. Kindertagesstätte Eberstadt-Süd, Kurt-Schumacher-Straße 62 zu einem Flohmarkt ein. Angeboten werden Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher und so manches mehr „rund um's Kind“. Wer beim Stöbern hungrig oder durstig wird, kann sich in der eigens eingerichteten „Cafeteria“ mit Getränken und Kuchen stärken. Der Erlös des Flohmarktes kommt dem Kindergarten zugute. Infos unter Tel. 56318.

Flohmarkt

EBERSTADT (ng). Beim Dieter-Beßler-Spielmanszug e.V. findet am 4. Februar von 9-13 Uhr im Vereinsheim, Pfungstädter Straße, ein Flohmarkt statt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die Spielleute freuen sich auf Ihren Besuch.

Blutspende – wichtiger denn je

EBERSTADT (hff). Der erste Blutspendetermin in Eberstadt im Jahr 2006 fand am vergangenen Montag (23.) statt. Mehr als 232 Mitbürger waren zum Roten Kreuz in die Eysenbachstraße gekommen. Das Blutspendeteam, das von Helfern des Jugendrotkreuzes Eberstadt und der DRK-Bereitschaft Eberstadt unterstützt wurde, freute sich über seine treuen Spender. Für ihre 50. Blutspende wurden Brigitte Schnabel und Horst Schilli mit einer Urkunde und der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Auf die 10. Spende kamen Dagmar Ehlers, Dennis Dähn, Rudolf Kraft und Rainer Kober. Die DRK-Ortsvereinigung Eberstadt und der Blutspendedienst danken allen Spenderinnen und Spendern für ihre Mithilfe, den Bedarf an Blutkonserven zu decken. Das Rote Kreuz Eberstadt führt den nächsten Blutspendetermin am 10. April erneut zwischen 15 und 20 Uhr durch.

**KONTAKTE**

Bianca (29J.) aus Darmstadt sucht keinen Mann für's Leben sondern erstmal dringend einen für's Bett. Diskret ohne Verpflichtung! Tel.: 0137 - 7070007

BEKANNTSCHAFTEN

PRIVAT!! Sexkontakte zu Frauen ohne finanzielle Absichten
-100% anonym! KV 0711-9490848

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 060 21 / 3595-0
Fax: 060 21 / 3595-55



WENKES AMBIENTE
von lieb/zärtlich bis tabu! **06158-828772**

DA WÖRTE www.ladies.de
Exclusive, private Atmosphäre
NEU: Mo-Fr 11-21h Sa-Su 12-21h **06151-670063**

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 0 69/42 08 50
Fax: 0 69/42 08 54 00

Historischer Stadtrundgang

DARMSTADT (pia). „Es geht darum, aus der Erinnerung immer wieder lebendige Zukunft werden zu lassen“, sagte der ehemalige Bundespräsident Roman Herzog, der den Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus ins Leben rief, 1996 in einer Rede. Heute (27.) findet deshalb ein „Historischer Stadtrundgang“ statt. Vier Stationen wurden ausgewählt. Hauptbahnhof, Haupteingang: Gedenktafel für die ehemaligen Zwangsarbeiter; Goebelstraße, Gebäude der Rummelbrauerei (jetzt Darmstädter Privatbrauerei); Treffpunkt der Widerstandskämpfer in der SPD; Gedenkort Güterbahnhof, Bismarckstraße/Ecke Kirchenallee. Der Auswahl der Orte des Widerstandes und der Verfolgung in der Zeit des Nationalsozialismus wurde die Broschüre „Darmstädter Geschichtsrundgang 1933-1945“ zu Grunde gelegt, in der die historischen Hintergründe zu den einzelnen Stationen vermittelt werden. Die Veranstaltung wird um 11 Uhr in der Bahnhofshalle des Hauptbahnhofs musikalisch durch Ulrich Pietsch, Sarah Stöwe und Christian Wilhelm eröffnet, anschließend begrüßt Oberbürgermeister Walter Hoffmann die Teilnehmer. In Gruppen aufgeteilt, werden die einzelnen Stationen besucht. Geleitet werden die Gruppen von Hannelore Skrobliès, Christoph Jetter, Dr. Fritz Deppert, Dr. Peter Engels und Dr. Thomas Lange.

BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
Lokalanzeiger

Herausgeber, Gestaltung, Satz:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 8 8006-3
Telefax: (0 61 51) 8 8006-59
E-mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck und Service GmbH
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) (verantwort.),
Jasmin Görlach (jas)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Grafik:
Manfred Schmidt

Bilder:
Chris Bauer (cb), Angelika Hain (ah),
Ralf Hellriegel (rh), Lothar Hennecke (he)

Technische Beratung:
Henry Schnägelberger

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14tägig, freitags, kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung und Mühlthal, sowie an Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Anzeigenschluß:
jeweils freitags um 12.00 Uhr

Redaktionsschluß:
jeweils montags um 12.00 Uhr in der Redaktion vorliegend.

Auflage: ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz. Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Aus-führung von Text und Anzeigen Urheber-recht bei unserem Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Erster Darmstädter Musikpreis geht an Christopher Dell
Begeisterung für den Eintänzer

DARMSTADT (jas). Mittwoch Abend, Mathildenhöhe. Ein schönes Ambiente im Ernst-Ludwig-Haus, Jugendstil an allen Ecken, der Saal ist brechend voll, bis in die Ausgänge stehen Men-schen. Der Verein Darmstädter Förderkreis Kultur e.V. hat ge-meinsam mit der Sparkasse Darmstadt erstmals einen Musikpreis ausgelobt. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, Georg Sellner, freut sich, ein solches Projekt unterstützen zu können.

Rhythmen und Harmonien oder Disharmonien legt sich über den Zuhörer, sauber abgestimmt, nicht gefällig, Spannung und Ent-spannung im Wechsel, unge-biendlich genug, aber immer ir-gendwie perfekt. Die Liebe zu jedem einzelnen Takt, wie unge-mrade er auch sei, bezaubert das Publikum. Die Klarheit der Töne tropft in die Seele, der Rhythmus lächelt immer wieder neu. Christopher Dell wurde 1965 in Darmstadt geboren. Die ersten

und seine Experimente seien hier auf ein dankbares Publikum ge-stoßen. Inspiration und Raum, in dem sich seine musikalische Welt be-wegt, sei ganz sicher durch Darmstadt geprägt. Architektur, Literatur und Kunst, die ihm hier begegnet seien, findet das Publi-kum nun auch in seiner Musik wieder. Dell ist ein Heiner, wie er selbst sagt, mit Woogswasser ge-tauft. Dell geht im Ungewöhnlichen bis zum Extremen, auch an diesem Abend. Er möchte die Welt ver-ändern. Musikalisch und poli-tisch. Und wenn man die Energie spürt, die von dem zierlichen Menschen vor seinem Instrument ausgeht, die Perfektion und seine Hingabe fühlt, weiß man - er wird seinen Weg gehen. Für den Moment, verändert er die Gesichter seiner Zuhörer. Ohne Zugabe kommt der geniale Musi-ker nicht davon. Und begeistert von dem Eintän-zer mit den Zauberklöppeln – sie sind es allemal.



MAGIER AN DEN KLÖPPELN. Christopher Dell bei der Preis-verleihung im Ernst-Ludwig-Haus. (Zum Bericht) (Bild: jas)

Der Preis wird jährlich vergeben, an ungewöhnliche, angesehene, renommierte, und besondere Ta-lente. Das Spektrum ist bewußt breit gefächert. Der mit 5.000 Eu-ro dotierte Preis kann auch geteilt oder als Stipendium vergeben werden, erklärt Förderkreis-Vor-sitzender und Oberbürgermeister a.D. Peter Benz zu Anfang der Verleihung. Diesjähriger Preisträger ist Chri-stopher Dell. Der vierzigjährige Vibraphonist ist Musiker bis in die Fingerspitzen. Bevor noch ein Wort gesagt ist, gibt Dell mit sei-nen D.R.A. Kollegen Christian Ramond am Kontrabass und Felix Astor am Schlagzeug eine Kostprobe seines musikalischen Selbstverständnisses. Jazz, der seine Wurzeln in der afro-ameri-kanischen Kultur hat, wie Laudator Wolfram Knaur vom Darm-städter Jazz-Institut erklärt, wurde anfangs gespielt mit dem Motto: „Play yourself, man!“ Hier ist es anders. Unter dem Na-men Jazz werden ganz eigene Klangerlebnisse geboten, eigen und eigenwillig. Es sind musika-lische Dialoge, Streit, Konkur-renz, Liebe, das ganze Leben. Die typischen Strukturen des Jazz werden gebrochen. Es ist, als ob Stockhausen swingt, hat einmal ein Kritiker über Dell gesagt. Ein Netz aus fein gesponnenen

fünf Jahre seines Lebens ver-brachte er in Indien, das ihn mu-sikalisch prägte. Musik war dort handgemacht, trommeln waren Ausdruck. Trotzdem wandte er sich dem Vibraphon zu. Die Komplexität des Instruments be-geisterte ihn. Seine Ausbildung: 1985-88 Vi-braphon, Schlagzeug und Kom-position an den Konservatorien Hilversum und Rotterdam. 1988-90 Stipendiat an der Berklee School of Music, Boston. Diplom Magna Cum Laude. Als Stipendi-at der Internationalen Ferienkur-se für Neue Musik, Darmstadt, Meisterkurse bei Stockhausen, Rihm und Lindberg. Seit 1992 Dozent an der Akademie für Ton-kunst in Darmstadt. Tätigkeits als freier Komponist und Musiker. Seit 1995 KlangBildPerforman-ces mit anderen Künstlern in ver-schiedenen Formationen unter dem Namen Magdalena Inc. Dell lebt inzwischen in Berlin, ist Autor musiktheoretischer Schrif-ten und hat mit seinen unge-wöhnlichen Wegen und Ideen in-ternationales Renommee erlangt. Er ist ein Universalkünstler, wie Knaur in seiner Laudatio betont, der die Komplexität nicht scheut und seinem Publikum viel abver-langt. Dell bedankt sich in die-sem Punkt bei den Darmstädtern, immer hätten sie ihn unterstützt

Starke Eltern – Starke Kinder

DARMSTADT (hf). „Mein Kind hört nicht auf mich“, „Oft streite ich mit meinem Partner über die Kinder“ oder „Bin ich als Vater / Mutter gut genug?“ Solche und viele andere Fragen beschäftigen Eltern im Alltag mit den Kindern. Der Kinderschutzbund Darmstadt veranstaltet ab 16. Februar eine Elternkursreihe rund um den Erziehungsaltag. Der Kurs rich-tet sich an Eltern von Kindern im Kindergarten- und Grundschul-alter. Im Austausch mit anderen Eltern sollen Alltagssituationen der Kindererziehung unter die Lupe genommen werden. Der Kurs geht über acht Donnerstag-abende jeweils von 20 bis 22 Uhr. Information und Anmeldung bis 31. Januar. Der Kinderschutzbund, Grafenstraße 31, ist telefo-nisch unter 21066 erreichbar.

Tanztreff

DARMSTADT (ng). Am 1. Fe-bruar findet im Schlößchen im Prinz-Emil-Garten ab 14 Uhr wieder der beliebte Tanztreff mit Gesang und Livemusik statt. Außerdem gibt es Kaffee, Ku-chen und Kaltgetränke. Der Ein-tritt kostet 4 Euro.

Tischfußballturnier

DARMSTADT (ng). Am 7. Fe-bruar findet im Jugendhaus *hu-ette*, Kiesstraße 16, ein Tisch-fußballturnier statt. Der Fairness halber werden die teilnehmenden Teams in zwei Altersgruppen aufgeteilt: unter 15 Jahren und ab 15 Jahren. Die Startgebühr pro Team beträgt 3 Euro. Anmelden kann man sich bis 3.2., 23 Uhr, in der *huette*. Infos unter Tel. 06151-497914 oder per Email: info@huette-darmstadt.de beim *huette*-Team.

APOLLO
Flughafentransfer,
Kombis, Kleinbusse
Tel. 0 61 54/63 10 93
Taxi- und Mietwagen-unternehmen Arvantas
Stettiner Straße 2
64372 Ober-Ramstadt

**KLEINANZEIGEN**

Computerhilfe & PC-Reparatur!
Komme direkt, auch Sa. und So.
☎ 06167/912944

Notenprobleme? Student m. Erf. gibt Nachhilfe in allen gängigen Fächern, 5.-13. Klasse. ☎ 0175/4676371

Frauenkleider-Basar

MÜHLTAL (ng). Der Spielkreis der ev. Kirchengemeinde Traisa veranstaltet am 11.2. den 3. Frau-enkleider-Basar im Saal des Bür-gerhaus Traisa. Angeboten wer-den Frauenbekleidung, Schuhe und Accessoires. Der Verkauf be-ginnt um 14 Uhr und endet um 16 Uhr. Infos und Anmeldung nach-mittags unter Tel. 06151/913799.

**GLOSSE**

Zipperlein

Der eine oder andere wird sie kennen, die Gespräche am Stammtisch, wenn angefangen wird zu jammern über diverse Zipperlein. Die Frauen jammern ja auch schon mal. Aber meist sind es die Männer, die kurz vor dem sicheren qualvollen Dahin-siechen stehen. Martin hat einen Hexenschuß und wird von Hugo, den der Ischias plagt, glühend beneidet. Überall Knubbel. Bald sind seine Hände völlig steif. „Fühlt sich ja schlimm an“, sagt Rainer. „Aber das ist ja garnichts gegen meine Gicht“. „Und meine Schleimbeutelent-zündung im Knie“, ruft Emil da-zwischen. „Schleimbeutelentzün-dung bedeutet irgendwas“, brummt Karl. „Jede Krankheit bedeutet irgendetwas. Bestimmt was Sexuelles“, kichert seine Bri-gitte. Emil ist empört. „Damit treibt man keine Scherze. Ihr wißt garnicht, wie weh das tut!“.

„Oh doch“, erwidert Werner. „Ich habe es im Ellenbogen“. Steht auf und humpelt davon... Ellenbogen??. „Ihr habt Sorgen“, kräht Charly. „Mein Blutdruck ist zu niedrig. Ich fühl’ mich immer so schlapp“. Aber damit kann er bei keinem landen. Alle haben zu ho-hen Blutdruck und Charly wird sie alle überleben. Dann zeigen sie sich noch ihre Altersfleckchen und fangen an zu mutmaßen, wen es von ihnen am ersten trifft. Jetzt kommt wieder Stimmung auf, als es darum geht, wer was an wessen Grab sagen wird. Wenn sie dann bierseelig den Stammtisch verlassen, humpelt keiner mehr und der gichtgeplag-te Rainer marschier im Stech-schritt die Straße entlang und schwärmt von der Kranken-schwester in der Reha-Klinik.

Gertrud Höhenberger

**Chic & Fit**
ins neue Jahr

Revital
Kosmetik- und Fußpflegepraxis
Sandbergstraße 48
64285 Darmstadt
Telefon 0 61 51/1 36 56 68
Med. Fußpflege · Kosmetik · Massage · Reflexmassage
Informieren Sie sich beim
Tag der offenen Tür
am Samstag, 11. Februar von 11.00-15.00 Uhr

SALON Ihr Friseur für die ganze Familie
STRID
Öffnungszeiten:
Dienstag & Donnerstag 8.30-20.00 Uhr
Mittwoch & Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
Schloßstraße 5
64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 59 45 45
www.salon-astrid.de

Tun Sie sich und Ihrer Figur jetzt etwas Gutes!
Kohl-suppe^{PLUS}
Instant-Kohl-suppe mit Inulin
• Kohl kurbelt den Stoffwechsel an und entschlackt
• Inulin sorgt für zusätzliche Sättigung
• superschnell zubereitet
• nur 20 kcal pro Portion
natürlich gesund leben **Reformhaus**
Reformhaus STIER
Wittmannstraße 2 · 64285 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 6 37 28
Das Fachgeschäft am Bessunger Leuchtturm

**Ihr Frisör in Eberstadt**
Weingartenstraße 43
64297 DA-Eberstadt
Tel. 0 61 51/5 17 41

Markt der Möglichkeiten im Alice-Hospital
Zeitwende – Wendezeit: Leben ab 50

DARMSTADT (ng). In den letzten hundert Jahren hat sich unsere Lebenserwartung um dreißig Jahre erhöht. Es werden dramatische Änderungen im Zusammenleben zwischen Jungen und Alten in den nächsten 10 bis 15 Jahren erwartet. Insofern gehören alle ab 50 bereits in das Blickfeld der Diskussion über das Altern. Der klassische „Ruhestand“ wird längst hinterfragt. Aus diesem Anlaß bietet das Alice-Hospital unter dem Motto: „Zeitwende – Wendezeit: Menschen über 50“ einen Markt der Möglichkeiten an. In Seminaren und an Informationsständen können sich interessierte Menschen morgen (28.) zwischen 11 und 16 Uhr umfassend beraten lassen und Themen diskutieren. Um 11.30 und um 14 Uhr dis-

kutiert Ralf-Rainer Klatt Sport-berater in Darmstadt das Thema „Sport und Alter? Nein –Sport im Alter!“. Dabei wird es sowohl um diejenigen gehen, die schon immer in ihrem Leben sportlich aktiv waren, die erst vor kurzem den Einstieg gesucht haben und natürlich auch um diejenigen, die bislang noch skeptisch sind und „Zugangsbarrieren“ wahrnehmen. In gesunden Tagen vorsorgen durch „Vorsorgevollmacht, Generalvollmacht und Patientenverfügung“ lautet der Workshop von Ute Reinemer (Paritätischer Betreuungsver-ein) um 11.30. Jede/r kann im Laufe seines Lebens aus Krankheits-, Unfall- oder Altersgründen unerwartet in die Lage kommen, auf die Hilfe Anderer angewiesen zu sein. Daher ist es wichtig, in ge-sunden Tagen Vollmachten an Personen des Vertrauens aus-zustellen. Nur mit einer Voll-macht kann die Ehefrau, der Ehemann, die erwachsenen Kinder, Freunde und andere Vertrauenspersonen rechts-verbindlich persönliche An-gelegenheiten regeln, wenn man selbst dazu nicht mehr in der Lage ist. Wer interessiert ist, die kör-perlichen Zusammenhänge zu verstehen, Eigenverant-wortung für seinen Körper zu tragen und sich selbst behan-

deln zu wollen, für den ist der Workshop „50+ und fit“ richtig. Physiotherapeutin Livia Haupter bietet um 11.30 Uhr und 14 Uhr Information und praktische Übungen an. „ Wenn ich einst alt bin, trage ich Mohnrot – Frauen in der Lebensmitte“ lautet der Titel des Seminars der Psychotherapeu-tin Anette Lück um 11.30 Uhr. Die „Lebensmitte“ kann eine sehr bewegte und bewegende Lebensphase sein. Der Work-shop gibt Anregungen zur Re-flexion dieser wichtigen und spannenden Lebensphase. Um 14 Uhr spricht Hanne Schäfer vom Verein Wohnsinn über „Wie möchte ich wohnen, wenn ich älter bin?“ Durch das Gespräch mit anderen soll deut-lich werden, daß der eigene Wunsch, das eigene Problem, keine Einzelercheinung ist. Der Workshop „Chancen, den dritten Lebensabschnitt frucht-bar zu nutzen“ lädt ein zu einem Ideen- und Erfahrungsaus-tausch über Möglichkeiten, die der erweiterte Zeiträumen und die gewonnenen Lebensjahre bieten. Dieser Workshop des Psychotherapeuten Walter Dörr beginnt um 14 Uhr. Für nähere Informationen ste-hen Ulrike Rebscher (Tel.: 06151/402 4100) oder Manfred Fleck (06151/4021400) zur Verfügung. Alle Seminare und Workshops sind kostenfrei, An-meldung ist erforderlich.



Winterpreise für Markisen
Jalousien · Rollläden
Wintergartenbeschattung
Heinz Bierfreund
Rolladen- und Jalousiebaumeister
Darmstadt: 061 51/9 67 89 83
Heidelberger Straße 42
Ausstellung: Mo.-Fr. 8-12 und 13-17 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

Theater

halbNeun

Sandstr. 32 · Darmstadt
Telefon: 061 51/2 33 30
www.local-pages.de/halbneun-theater
Abendkasse ab 19.00 Uhr
sonntags ab 18.00 Uhr

FEBRUAR 2006

Freitag, 03.02., 20.30 Uhr
TINA TEUBNER
„Aufstand im Doppelbett“

Samstag, 04.02., 20.30 Uhr
KLAUS KOHLER
„Ein Pianist im WM-Fieber“

Sonntag, 05.02., 15.00 Uhr
KLAUS KOHLER
„Die Geschichte vom Mann mit der roten Nasenspitze“

Freitag, 10.02., 20.30 Uhr
KABBARATZ
„Hauptsache wir sind alle gesund“

Samstag, 11.02., 20.30 Uhr
CARSTEN HÖFER – „Frauenversther“

Sonntag, 12.02., 17.00 Uhr
IRMGARD PRACLIK
„Die chinesische Nachtigall“

Freitag, 17.02., 20.30 Uhr
SCHWARZE GRÜTZE
„Niveaunwoneniveauar“

Samstag, 18.02., 20.30 Uhr
KEN BARDOWICKS „Defekte Effekte“

Sonntag, 19.02., 19.30 Uhr
CLAJO HERRMANN
„Solo für Onkel Erwin“

Fr. 24. und Sa. 25.02. je 20.30 Uhr
HELMUT F. ALBRECHT
„Allo Chefe, alles palettit!“

Rosenmontag, 27.02., 20.11 Uhr
FASCHINGSFETE mit „Springflute“

Faschingsdienstag, 28.02., 20.11 Uhr
FASCHINGSFETE mit „Taste of Brandy“ & „The Clouds“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 0 61 51/2 97 40
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 061 51/2 79 99 99
FRITZ tickets & more,
Tel.: 061 51/27 09 27

MERCK



ALLES RUND UM DEN WEIN bietet der „Ewverschter Weinladen“ seit Ende Dezember in der Heidelberger Landstraße 224. In den Räumen des ehemaligen „Wein-Kontor“ findet der Laden seinen „neuen Platz an alter Stätte“. Die Wein- und Sektsorten – darunter auch Obstweine – aus dem umfangreichen Angebot sind von der 0,25 Liter- bis zur 1 Liter-Flasche in allen Größen erhältlich. Die edlen Tropfen kommen aus fünf deutschen Anbauregionen, das Sortiment wird ständig erweitert. Abgerundet wird das Angebot durch Delikatessen, die man zum Wein genießen kann und Accessoires für Weinliebhaber. Bei Vorbestellung werden die Artikel gerne auch liebevoll als Geschenk verpackt. Am 31. Januar plant Inhaber Achim Jung eine Weinprobe mit Bergsträßer Weinen. Beginn ist um 18 Uhr, Unkostenbeitrag pro Person: 7,50 Euro. Die Anmeldung ist unter Telefon 06151/9519156 möglich. Das „Ewverschter Weinlädchen“ ist montags bis donnerstags von 10-13 Uhr und 15-19 Uhr, freitags durchgehend von 10-19 Uhr und samstags von 10-13 Uhr geöffnet. (Bild: rh)

Shell Stationskarte von euroShell: Vorteile für echte Stammkunden

EBERSTADT (hf). Sie führen eine Werkstatt? Oder haben Sie sich dem Thema Dienstleistung im regionalen Rahmen verschrieben? Vielleicht mit einem kleinen Gewerbebetrieb oder einem mittelständischen Unternehmen? Ob Computer-Firma, Werbeagentur, Malerbetrieb oder Blumengeschäft – als Stammkunde an der Shell Station Ihrer Wahl können Sie mit Ihrem lokalen Unternehmen von einem wirklich besonderen Angebot profitieren: Von der Shell Stationskarte von euroShell. Als Nutzer der Shell Stationskarte wird die Shell-Station Ihrer Wahl zur noch leistungsfähigeren Service-Station. Hier sind Sie immer herzlich willkommen und können bequem und bargeldlos tanken und/oder einkaufen. Die entsprechenden Karten werden wahlweise auf das jeweilige Fahrzeug oder auf den Fahrer ausgestellt.

- Sie zahlen nur eine monatliche Servicepauschale, unabhängig davon, wieviele Stationskarten Sie nutzen. Die Shell Stationskarte von euroShell ist außerdem auch bundesweit gültig. Sie entrichten lediglich eine geringe Gebühr pro Transaktion, können aber den Service von rund 2.100 Shell Stationen in ganz Deutschland nutzen. Die Vorteile der Shell Stationskarte auf einen Blick:
- Bequemes bargeldloses Tanken und/oder Einkaufen an einer Shell Station Ihrer Wahl.
 - Die Karte ist bundesweit einsetzbar.
 - Was mit der Karte bezahlt werden darf, legen Sie selbst für jede Karte mit einer Einkaufskategorie fest.
 - Sie erhalten so viele Karten, wie Sie benötigen.
 - Kostenlose Kartenerstellung.
 - Größtmöglicher Schutz vor Mißbrauch durch vierstelligen PIN-Code.
 - Kostenlose Kartensperrung, z.B. bei Verlust oder Diebstahl.
 - Kostenlose Erneuerung der Karten, z.B. bei technischem Defekt.
 - Kostenloser automatischer Kartenaustausch vor Ablauf der begrenzten Gültigkeitsdauer.
 - Kostenlose Erstellung von zusätzlichen Stationstankkarten zu der vorhandenen Kundennummer.
 - Schneller Schutz und Ersatz bei Kartenverlust.
 - Detaillierte, übersichtliche Auflistung aller Rechnungspositionen, wahlweise sortiert z.B. nach Kfz-Kennzeichen, Fahrernamen oder Kostenstellen.
 - Auf einer Sammelrechnung werden alle Tankungen und sonstigen Angaben übersichtlich und buchhalterisch korrekt ausgestellt.
 - Selbstverständlich erfüllen die Rechnungen alle steuerlichen Erfordernisse.
 - Auf Wunsch können Sie alle Ihre Shell Stationskarten von euroShell mit aktueller Kilometerstandseingabe erhalten.
 - Mögliche Teilnahme am Prämiensprogramm Shell Clubsmart mit der Shell Clubsmart Karte Pkw/Flotte.
- Die Shell Service-Station in Ihrer Nähe: Shell Station Andreas Falk GmbH, Walter-Rathenau-Straße 1, Darmstadt-Eberstadt, Telefon: 06151/57123. Infos zur Shell Stationskarte sind außerdem unter der Hotline 01804/011841 (0,24 €/Anruf) erhältlich.



NICHT NUR KIOSK – eher Laden für Alles sollte sich das „Kiosk an der Post“ nennen. Besitzer Cemil Yücel (unser rh-Bild) bietet in der Oberstraße 33 in Eberstadt ein breites Angebot an Waren. Seit dem 1. Januar kann man bei ihm Tabakwaren, Süßigkeiten, Getränke, Spirituosen, Kaffee, Zeitungen, Zeitschriften und Prepaid-Karten kaufen oder Handy-Verträge abschließen. Ein Lieferservice innerhalb Eberstadts gibt es ebenfalls und ab Februar ist das „Kiosk an der Post“ zusätzlich ein Hermes Paketshop. In Planung steht u.a. noch, Brötchen und Backwaren anzubieten. Geöffnet hat das Kiosk Montag bis Freitag von 7-19 Uhr und Samstag von 7-16 Uhr. Informationen und Bestellungen unter Telefon 06151/9513741.

Gut vorbereitet mit der Schülerhilfe

(ng). Die Versetzung ist gefährdet! Das ist der erste Gedanke, der viele Schüler und Eltern beschäftigt, wenn sie die Zwischenzeugnisse in den Händen halten. „Die Notenentwicklung weist zwar in den meisten Fällen schon weit im Voraus darauf hin, aber das Problem wird oft vor sich her geschoben“, weiß Liane Ennenga-Lienert von der Schülerhilfe aus langjähriger Erfahrung. „Klassenarbeiten und mündliche Prüfungen sind entscheidend für die Versetzung, daher ist es besonders wichtig für Schülerinnen und Schüler, sich optimal darauf vorzubereiten.“ Das geht nun leichter mit dem neuen „Prüfungsratgeber: Clever Lernen mit Paul“, der für interessierte Schüler und Schülerinnen ab sofort kostenlos in ihrer nächstgelegenen Schülerhilfe bereit liegt. In der handlichen Broschüre finden sie nützliche Tipps, wie man sich systematisch auf schriftliche sowie auch mündliche Prüfungen vorbereitet und wie man sich in der Prüfung selbst am besten verhalten sollte. Anlässlich der Zwischenzeugnisse veranstaltet die Schülerhilfe für Interessierte einen Tag der offenen Tür am 4. Februar von 10-13 Uhr. (Reguläre Bürozeiten: Mo.-Fr., 15-17.30 Uhr). Eltern und Schüler aller Jahrgangsstufen können sich hier unverbindlich über das Angebot informieren und qualifiziert beraten lassen: Ober-Ramstadt, Hammergasse 7, Tel. 19418, Pfungstadt, Eberstädter Str. 34-36 (bei Handy-Shop im Hof), Tel. 19418. Auf den erhöhten Beratungsbedarf zu Beginn des Jahres hat die Schülerhilfe darüber hinaus mit erweiterten Service-zeiten reagiert: Von Mitte Januar bis Mitte Februar ist die Hotline 0800/1941802 der Schülerhilfe werktags von 8-20 Uhr besetzt.



„Löwenstarkes Darmstadt“ – die Sparkasse Darmstadt präsentiert „Ludewig 1808“

DARMSTADT (hf). Gemeinsam mit Unternehmen, Institutionen, Vereinen und Bürgern der Stadt Darmstadt wurde im vergangenen Jahr ein aufsehenerregendes Kunst- und Marketingprojekt realisiert, das die Darmstädter City belebte und allen Teilnehmern Gelegenheit für ihre „etwas andere“ Imagewerbung bot. Nun hat auch die Sparkasse Darmstadt ihren Löwen und beteiligt sich an der Imagekampagne, bei der das Wappentier Löwe für Stärke und Biss, aber auch Charme steht, der

Der Bessunger Weinkeller erstrahlt in neuem Glanz

DARMSTADT (hf). Seit 20 Jahren versorgt der Bessunger Weinkeller im Herzen des gleichnamigen Stadtteils seine Gäste mit erlesenen Weinen und köstlichen Speisen. Die gemütliche, familiäre Atmosphäre im Weinkeller entsteht durch die heimeligen Fachwerknischen, die neue Beleuchtung und natürlich durch die stets gut gelaunte Wirtin, Gabi Niedworock, die nie um einen Scherz mit ihren Gästen verlegen ist. Im Herbst 2005 wurde der Weinkeller renoviert und erstrahlt nun in neuem Glanz – offener und moderner, aber dennoch urgemütlich! Einen zusätzlichen, ganz besonderen Glanz erzeugt im Moment die Ausstellung der bekannten Bessunger Künstlerin Jennie Bödeker, alias „die Gräphin“. Sie stellt aussergewöhnliche Werke ihrer Ausstellungsreihe: „Kunst, die aus dem Rahmen schaut!“ aus. Die Werke zeigen größtenteils dreidi-

mensionale Objekte und Tiere, die aus den Rahmen hinaus-schauen und so dem Betrachter von unterschiedlichen Positionen immer neue Ansichten bieten. Skurrile und unheimliche Tiere, wie Tiefseefische, Gottesanbeterinnen und Stubenfliegen, schauen ebenso aus den Rahmen hinaus, wie Eulen, Krokodile und Oldtimer. Ebenso eine Neuheit, wie die Dreidimensionalität, ist die Tatsache, daß diese Bilder nicht beleuchtet werden müssen, denn sie leuchten selbst und schaffen damit eine ganz eigene Atmosphäre im Raum. Lassen Sie sich verzaubern vom Lichteer-meer der Bilder! Staunen Sie über die ungewöhnliche Verbindung von Licht, Bild und Skulptur! Der Bessunger Weinkeller (Telefon 06151/664838) in der Moosbergstraße 94 in Darmstadt ist täglich ab 18 Uhr geöffnet, sonntags ist Ruhetag.



SEIT 30 JAHREN in Eberstadt, seit vergangenem Jahr in der Thüringer Straße 1: Hier finden sich unter einem Dach das LVM-Versicherungsbüro Otto Lehnst e.K. und das Eberstädter Reisebüro Lehnst GmbH. Das Team um Inhaber Otto Lehnst ist unter Tel. 06151/947810 (LVM-Versicherungen) und unter 947850 (Reisebüro) erreichbar. Im Bild v.l.: Alberto Nielsen, Waltraud Götzelmann, Tina Wirthwein und Otto Lehnst. (Bild: pet)

die Stadt prägt. Unter dem Motto „Der Jubiläumslöwe ist geboren“ kann der Löwe der Sparkasse Darmstadt seit Anfang 2006 im KundenCenter am Luisenplatz besichtigt werden. Sein Name „Ludewig 1808“ wurde in Anlehnung und Vorbereitung auf das 200-jährige Jubiläumsjahr der Sparkasse Darmstadt in 2008 nach dem Gründer der Sparkasse Darmstadt, Großherzog Ludewig I. von Hessen, gewählt. Bemalt wurde „Ludewig 1808“ von der Künstlerin Marlies Blücher, die

mit zahlreichen Ausstellungen auf nationaler Ebene mit ihren Schwerpunktthemen „Mensch“ und „Industrie“ vertreten war. Der Löwe der Sparkasse Darmstadt (Material: Glasfaserverstärktes Polyester) ist im klassischen Sparkassenrot mit Gold gehalten und sitzt auf einem nachgemalten 100 Euro Schein. Der Löwe wird sowohl im Foyer des KundenCenters als auch etappenweise in verschiedenen Geschäftsstellen zu betrachten sein.



HAUPTGEWINN. Ein Anruf bei der RTL-Sendung „Deutschland sucht den Superstar“ brachte nicht nur eine Stimme für den Wunschkandidaten von Gisela Sommerkorn. Die Griesheimlerin gewann damit auch einen Hyundai Getz, der ihr am Dienstag (24.) im Autohaus Merz in Nieder-Ramstadt übergeben wurde. Im Bild v.l.: Michael Meister (Verkauf Autohaus Merz), Gisela Sommerkorn, Wolfgang Schulte (Distriktleiter Vertrieb Hyundai Motor Deutschland) und Christa Merz. (he)